



# SCHWIMMBADBAU





# SCHWIMMBADBAU





SoleVital, Bad Lear  
Foto: Andreas Secci, ARCHITECTURAL PHOTOGRAPHY

- Umfangreiches Formteilprogramm zur Ausbildung von Finnischer, Wiesbadener, Berliner und anderen Rinnen
- Rinnenschale für keramisch ausgekleidete Systeme
- Flache Entwässerungsrinne für Beckenumgangsbereiche
- Radial- und Hohlkehlleistensystem mit Formteilen für Innen- und Außenecken
- Ergänzung eines Hohlkehlssockels für Nassbereiche im Design der Serien ABERDEEN, CROSSOVER, MY EARTH und X-PLANE



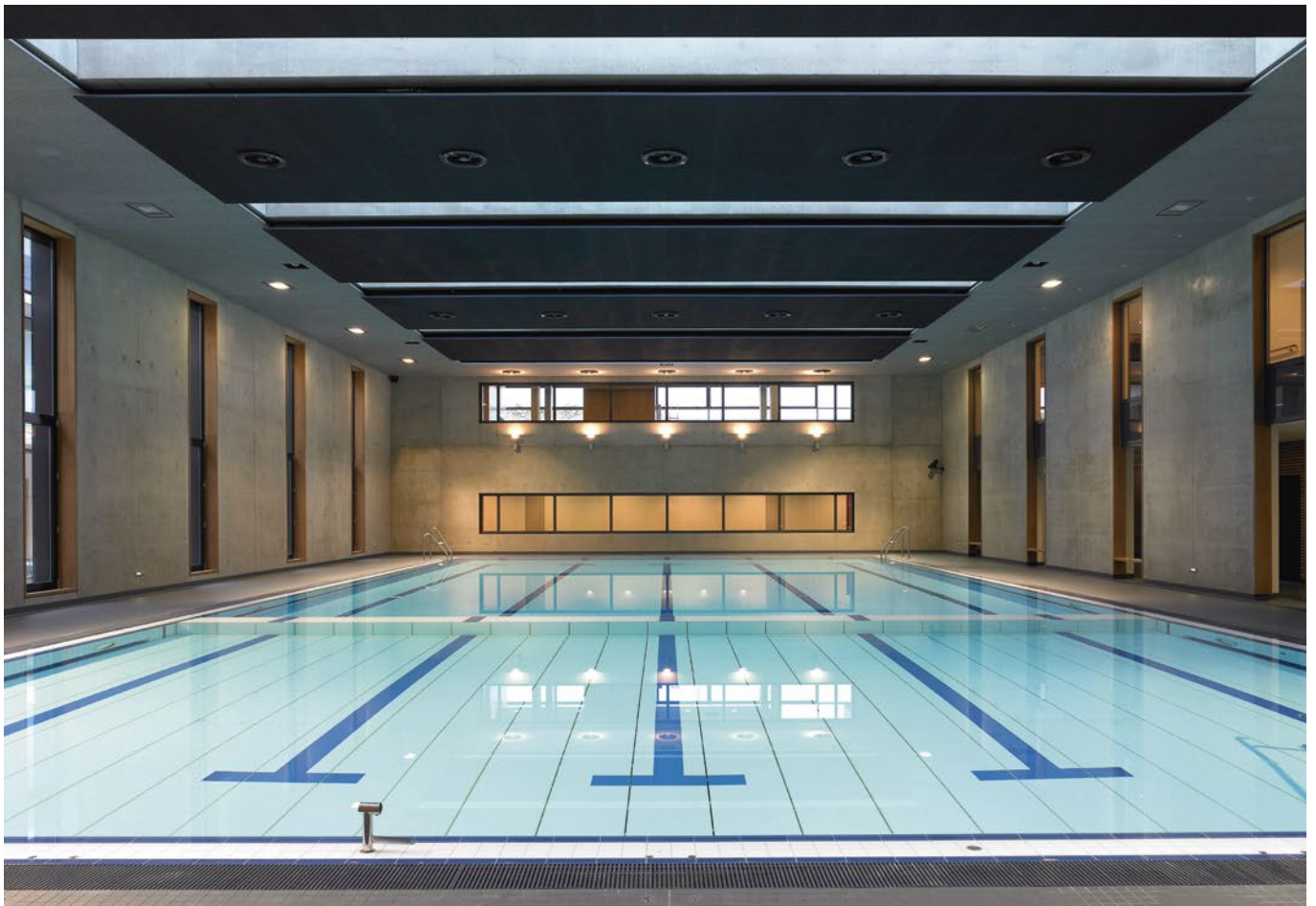








# Schwimmbadbau



Rehazenter, Luxembourg · Architekten: m3 architectes s.a. - Dell, Linster, Lucas, Luxembourg · Foto: Weber, Luxembourg · Fliesenserie: PRO ARCHITECTURA



Fächerbad Karlsruhe · Foto: Daniel Vieser Architekturfotografie, Karlsruhe · Fliesenserien: PRO ARCHITECTURA, PURE LINE



# Schwimmbadbau



„Fron Badeland“, Norwegen · Foto: [www.imagephoto.no](http://www.imagephoto.no)

Überzeugend in der Technik und gestalterisch vielseitig: Mit einem stets aktuellen und modularen Produktangebot ist Villeroy & Boch Fliesen der kompetente Ansprechpartner für den Neubau und die Sanierung von Schwimmbädern und Wellnessbereichen.

Unser Sortiment umfasst neben allen wichtigen Rinnensystemen auch ein breites Spektrum an ergänzenden Formteilen und Leisten für Schwimmbecken unterschiedlichster Art.

Als Komplettanbieter legen wir Wert darauf, auch für die umliegenden Bereiche, Wellnessanlagen, Gastronomiebereiche und Funktionsräume, attraktive und hochwertige Fliesenserien anzubieten. Hierzu zählt insbesondere

das Farb- und Formatsystem PRO ARCHITECTURA, aber auch die unterschiedlichen *vilbostone* Feinsteinzeugserien mit verschiedensten Designs.

Mit folgenden Services unterstützen wir Architekten und Ingenieure bei der Planung ihres Projekts:

- Objektbezogene, technische Beratung bei Neubau und Sanierung
- CAD-gestützte, gestalterische und technische Detailplanung
- Individuell angepasste Ausschreibungstexte



# Schwimmbadbau



Hallenfreizeitbad Karben, Architekten: Werk 9 architekten + ingenieure GmbH, Herzebrock-Clarholz und Köln · Fliesenserie: MY EARTH

Um den gestalterischen Ansprüchen einer modernen Planung, der technisch zeitgemäßen Komplettanierung oder einer originalgetreuen Restaurierung gerecht zu werden, bieten wir die unterschiedlichsten Formteilsysteme für die technisch einwandfreie Realisierung von Schwimmbädern.

Mit unseren Systemserien, die neben den erforderlichen technischen Eigenschaften auch attraktive Designs für alle Bereiche eines Schwimmbades bieten, haben Architekten und Planer mit Produkten von Villeroy & Boch Fliesen einen umfassenden Gestaltungsspielraum.

Neben dem umfangreichen Farb- und Formatsystem PRO ARCHITECTURA empfehlen wir unsere *vilbostone* Feinsteinzeugserien, die technisch wie gestalterisch überzeugen.

Hierzu zählen insbesondere die Serien HUDSON, MY EARTH und X-PLANE, die bereits in mehreren Projekten durch ihre natürliche Anmutung und eine warme Atmosphäre überzeugen konnten.

Erstmalig bietet Villeroy & Boch Fliesen auch Hohlkehlsöckel-Formteile passend zu den beliebtesten Designserien ABERDEEN, CROSSOVER, MY EARTH und X-PLANE. Als einer der ersten Hersteller ermöglichen wir Architekten und Planern damit, auch in den funktionalen Bereichen wie Dusch-, Umkleide- und WC-Räumen hochwertige Gestaltungskonzepte zu realisieren, ohne dabei auf die technischen Vorteile eines Hohlkehlsöckels verzichten zu müssen.



# Schwimmbadbau



Hallenfreizeitbad Karben, Architekten: Werk 9 architekten + ingenieure GmbH, Herzebrock-Clarholz und Köln · Fliesenserie: MY EARTH



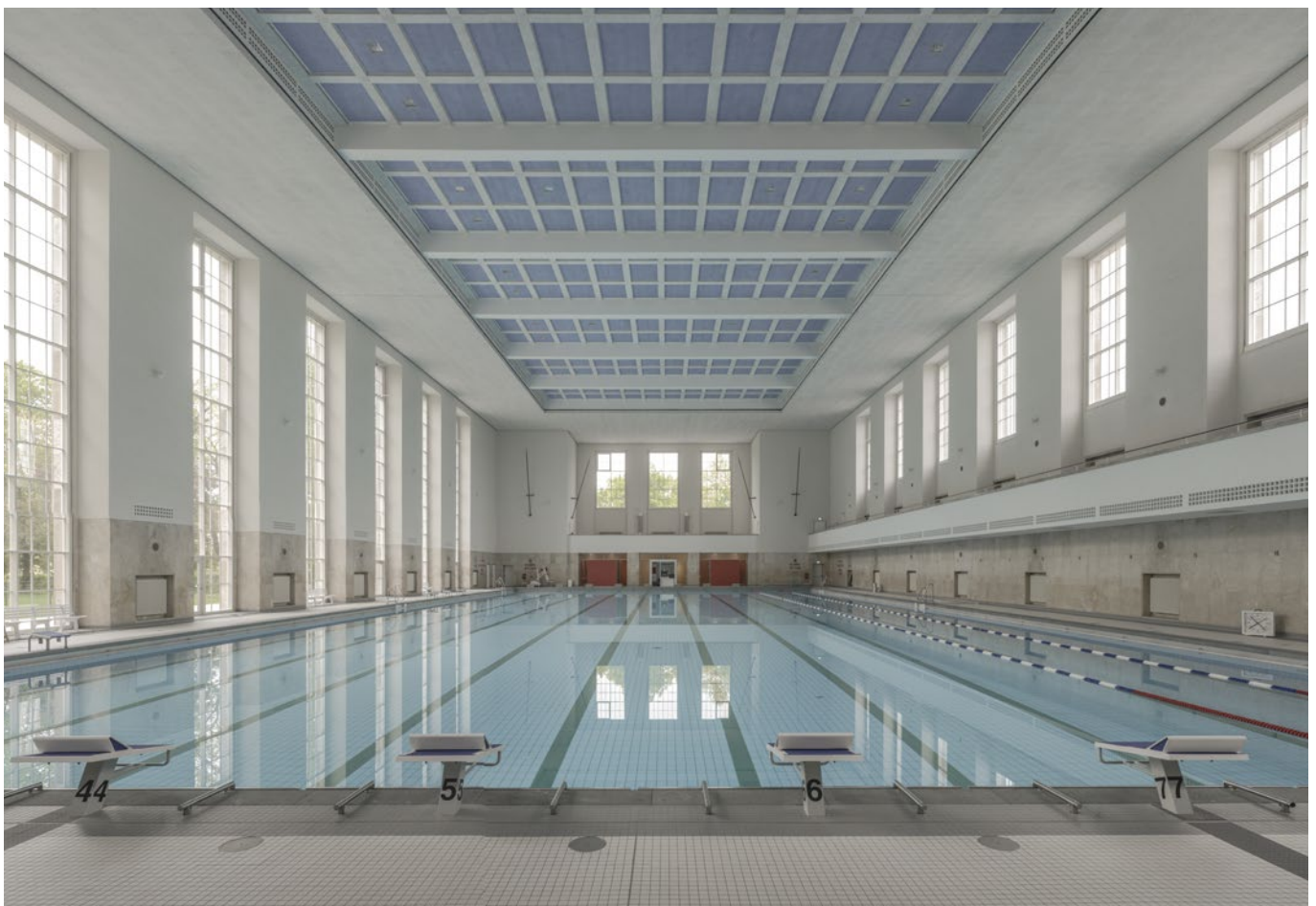
SoleVital, Bad Lear: Foto: Andreas Secci, ARCHITECTURAL PHOTOGRAPHY



# Schwimmbadbau



Aquapark Bruntál, Tschechien



Finkensteinallee, Berlin: Foto: Tobias Reckert



# Grundlagen des Schwimmbadbaus



das blau, St. Ingbert · Planer: Berwanger Architekten, St. Wendel

Das Schwimmbadsortiment von Villeroy & Boch Fliesen umfasst modulare Formteile mit einer Nennlänge von 200 mm (195 mm Formteil + 5 mm Fuge), sowie die darauf abgestimmten Fliesen der Serie PRO ARCHITECTURA. Das Fliesenmaß beruht auf dem Grundmodul „M“ mit einer Länge von 100 mm und dessen Vielfachen, sowie den kleineren Ergänzungsmaßen, wie z.B. 50 mm. Die Modulmaße unserer Fliesen und Formteile ergeben sich aus Fabrikationsmaß und Fugenbreite.

Die kleinformatigen Fliesen (Mosaik) der Formate 2,5 x 2,5 cm, 5 x 5 cm und 10 x 10 cm werden als verlegfertige, auf Glasfasernetz geklebte Tafeln geliefert. Diese Netze werden rückseitig angebracht. Bei dieser Verlegeart muss für Unterwasserbereiche oder zeitweise überflutete Bereiche ein verbindlicher Eignungsnachweis des Herstellers vorliegen (entspr. ZDB-Merkblatt „Schwimmbadbau“ vom Januar 2019, Ziffer 9.1).

Dieser Eignungsnachweis wurde für Mosaik von Villeroy & Boch seitens eines unabhängigen Institutes erstellt und kann bei Bedarf vorgelegt werden.

Sollte ein Eignungsnachweis nicht vorliegen, ist ein geeignetes Netz, z. B. aus Papier, auf die Sichtseite der Fliesen aufzubringen.

Alle Formate größer 10 x 10 cm werden lose im Karton geliefert.

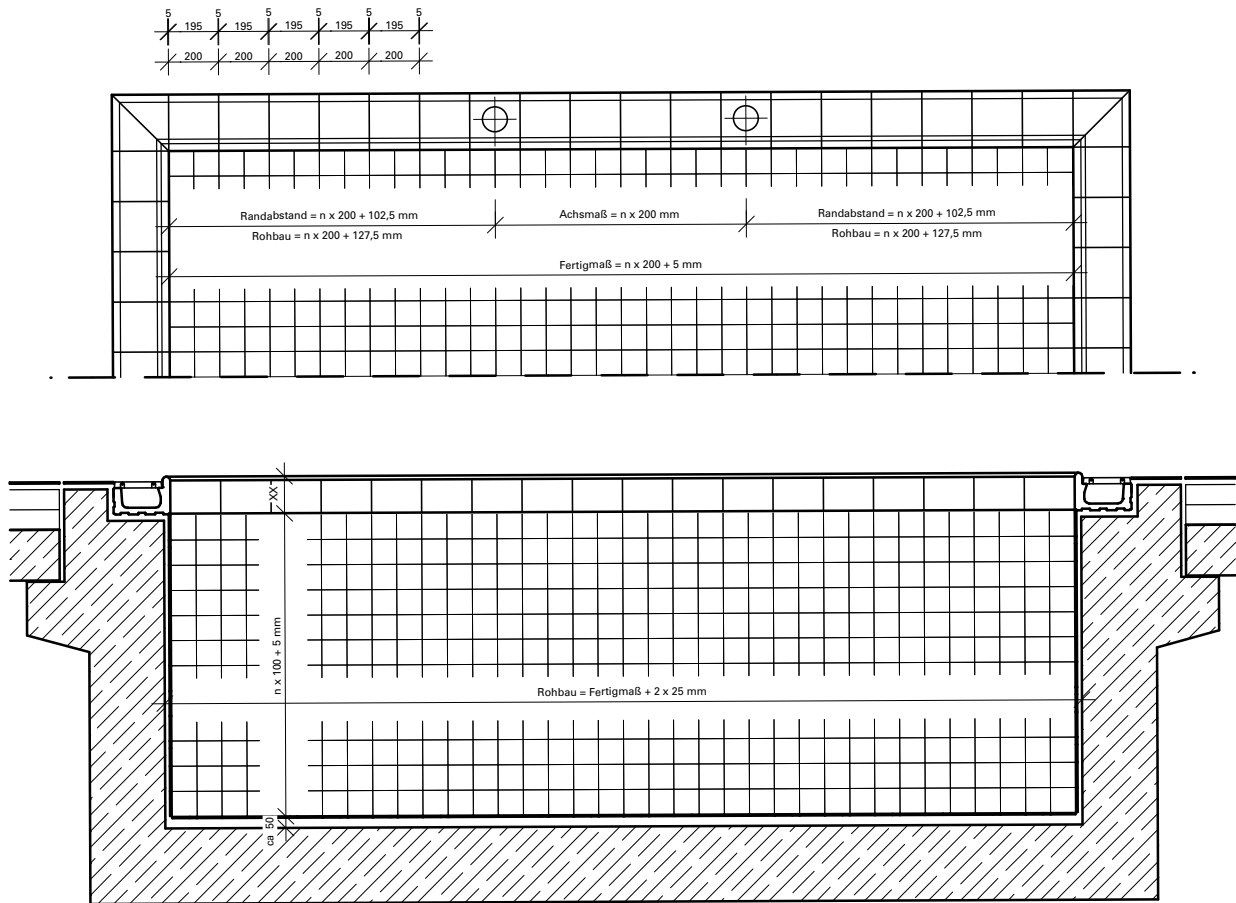
Alle Beckenabmessungen wie Rohbau- und Fertigmaße, Einbauteile, Zu- und Ablauföffnungen, sollten auf das Fliesenraster abgestimmt werden. In Abhängigkeit von der Fliesenplanung erfolgt die Rohbauplanung. Die Fliesenplanung erstellt die V&B Fliesen GmbH als kostenlose Serviceleistung.

Ihr Ansprechpartner hierfür ist die Abteilung:

Objektplanung – Technik + Gestaltung  
Tel.: +49 (0) 6864 – 81 3245  
Fax: +49 (0) 6864 – 81 3592  
E-Mail: [objektplanung@vb-fliesen.com](mailto:objektplanung@vb-fliesen.com)



# Grundlagen des Schwimmbadbaus



Durch die Länge der Formteile von 200 mm (Nennmaß) ergibt sich für die Abmessungen eines Beckens eine grundsätzliche Längeneinteilung im Vielfachen von 200 mm.

Da es sich wie im Mauerwerksbau um ein Öffnungsmaß handelt, kommt noch eine Fuge dazu.

*Besondere Hinweise:*

**Alle Systemkomponenten und Formteile werden auftragsbezogen für Ihr Projekt gefertigt und kommissioniert.**

**Andere Farben aus dem PRO ARCHITECTURA Sortiment sind auf Anfrage und Abklärung der technischen Machbarkeit möglich und mit 30 % Mehrpreis lieferbar.**

- Die Fertiglänge eines Beckens ergibt sich also aus:  
Fertiglänge =  $n \times 200 \text{ mm} + 5 \text{ mm}$
- Die Rohbaulänge ergibt sich aus:  
Rohbaulänge =  
Fertiglänge + 2 x Konstruktionsstärke des Wandaufbaus  
Der Wandaufbau besteht aus Putz, Kleber und Fliesen und beträgt in der Regel 25 mm.  
Die Rohbaulänge ist also Fertiglänge + 50 mm.
- Die Abläufe haben einen Randabstand von:  
Randabstand =  $n \times 200 \text{ mm} + 102,5 \text{ mm}$
- Der Achsabstand der Abläufe untereinander ist:  
Achismaß =  $n \times 200 \text{ mm}$
- Die Beckentiefe ergibt sich aus:  
Tiefe = Formteilhöhe +  $n \times 100 \text{ mm} + 5 \text{ mm}$   
Bei der Verlegung von Beckenköpfen ist zur kontinuierlichen Ableitung des Überflutungswassers auf waagerechte Verlegung zu achten. Nach den „Richtlinien für den Bäderbau“ sind Höhenabweichungen von max. +/- 2 mm auf die Gesamtlänge zulässig.

Die folgenden Zeichnungen wurden von der Firma V&B Fliesen GmbH erstellt.  
Die Richtigkeit und Eignung der Ausführung hat der Verwender eigenverantwortlich zu überprüfen.  
V&B Fliesen GmbH übernimmt keine Gewährleistung, jedwede Haftung ist ausgeschlossen.

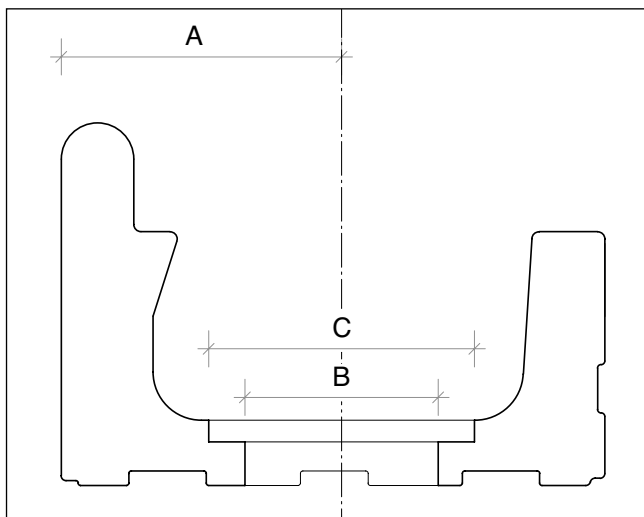


# Grundlagen des Schwimmbadbaus

## Abläufe

Die Anzahl der Ablaufsteine ist abhängig von der Beckengröße, der Rinnengröße und der Wassermwälzung und muss von einer Wasseraufbereitungsfirma festgelegt werden. Als Richtwert für die Achsabstände kann man ca. 2 m - 3,5 m annehmen, je nach Überflutungssystem.

Zum Ausgleich möglicher Toleranzen der Ablaufverrohrung sollten z.B. Ablauftrichter von Zubehörherstellern einbetoniert werden.



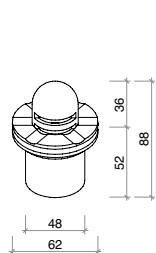
Zum Anschluss der Ablaufsteine an die Verrohrung können von Villeroy & Boch Ablaufstutzen oder Flüsterabläufe bezogen werden. Diese müssen separat bestellt werden. Entsprechend der Montageanleitung wird der kurze Ablaufstutzen vom Fliesenleger mit Reaktionsharz unter den Ablaufstein geklebt. Der Flüsterablauf wird, mit einem Gummiring gesichert, von oben eingeschoben.

### Ablaufmaße in mm

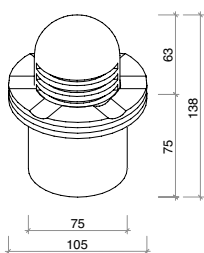
Art.	A	B	C
3631	110	85	110
3661	75	50	75
3671	116	85	110
3681	155	85	110
3691	155	85	110
3601	93	85	85
3621	48.5	50	75

### Besonderer Hinweis:

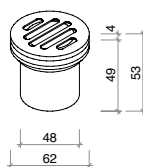
Ablaufstutzen und Flüsterabläufe müssen gesondert bestellt werden.



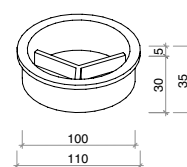
**Art. 3962**  
Flüsterablauf Ø 48 mm  
Flansch Ø 62 mm  
Kunststoff grau, PP72  
Ablaufleistung max. 2,4 m³/h  
Preisgruppe E139



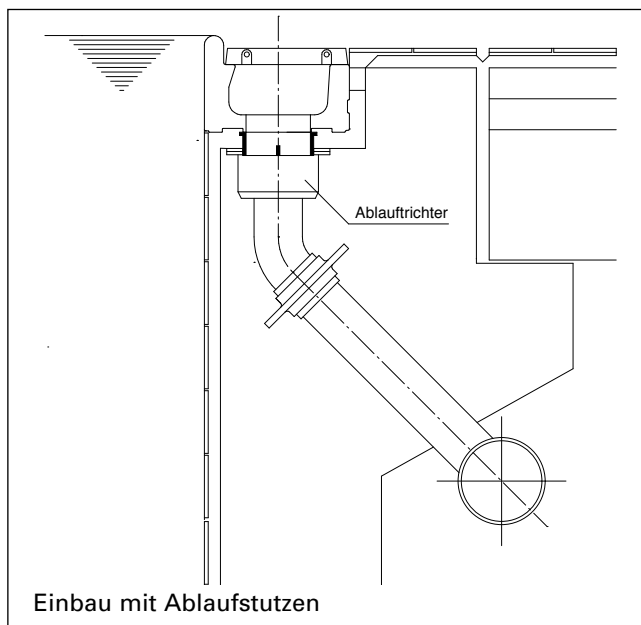
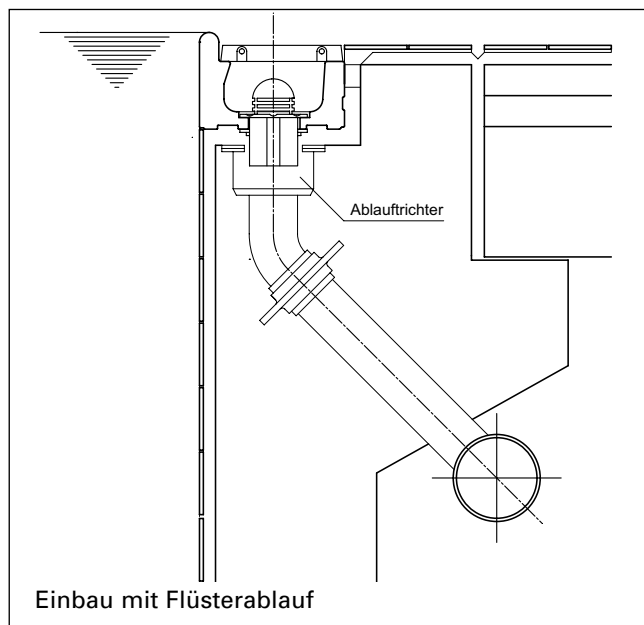
**Art. 3972**  
Flüsterablauf Ø 75 mm  
Flansch Ø 105 mm  
Kunststoff grau, PP72  
Ablaufleistung max. 7,2 m³/h  
Preisgruppe E139



**Art. 3963**  
Ablaufventil Ø 48 mm  
Flansch Ø 62 mm  
Messinglegierung, PP72  
Ablaufleistung max. 2,1 m³/h  
Preisgruppe E139

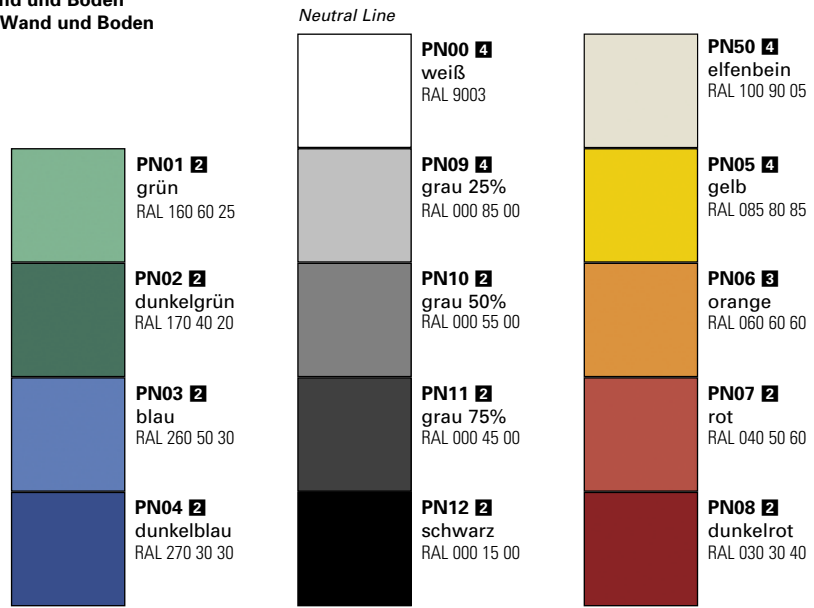


**Art. 3952**  
Ablaufstutzen  
Ø 100 mm  
Kunststoff gelb, PP71  
Preisgruppe E54





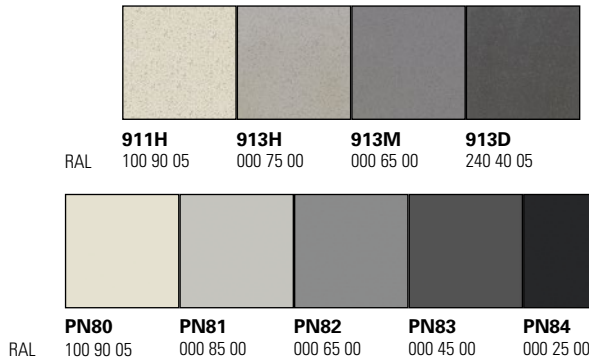
Steinzeug glasiert EN 14411-BI<sub>b</sub> · Wand und Boden  
 Feinsteinzeug glasiert EN 14411-BI<sub>a</sub> · Wand und Boden



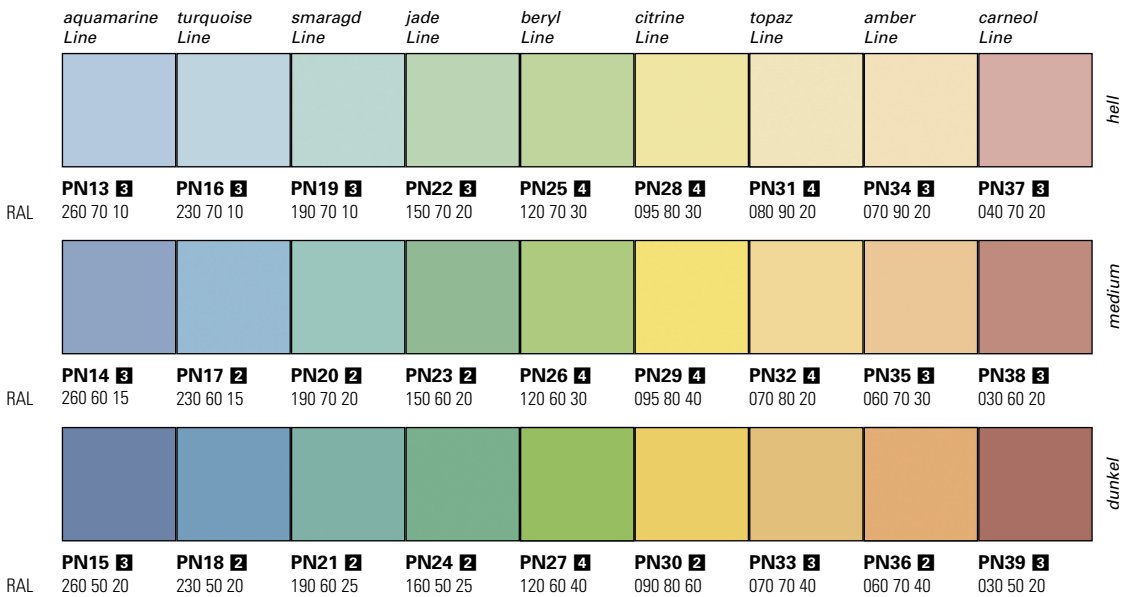
vilbostone Feinsteinzeug EN 14411-BI<sub>a</sub> · Boden



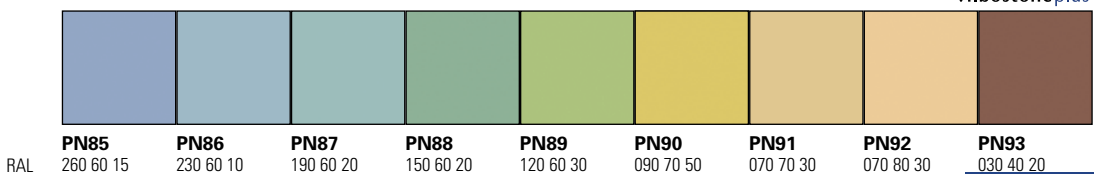
GRANIFLOOR



Steinzeug glasiert EN 14411-BI<sub>b</sub> / Feinsteinzeug glasiert EN 14411-BI<sub>a</sub> · Wand und Boden

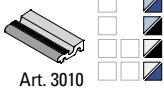
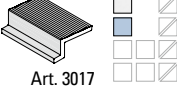
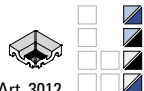
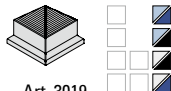

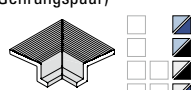
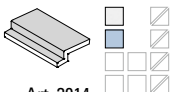
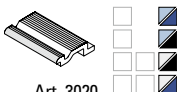
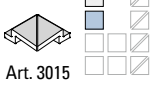
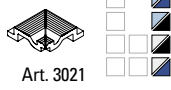
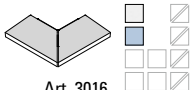

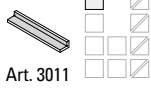
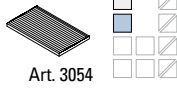


vilbostone Feinsteinzeug EN 14411-BI<sub>a</sub> · Boden

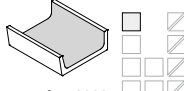
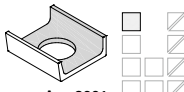
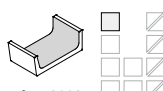
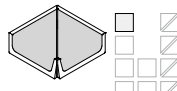
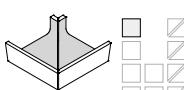




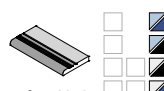


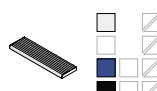
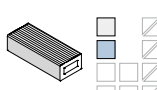
## Finnisches Überflutungssystem Wasserspiegel hochliegend

<b>Griffmulde</b>  Art. 3010	<b>Rostaufleger (hoch)</b>  Art. 3017
<b>Innenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3012	<b>Außenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3019
<b>Außenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3013	<b>Außenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3018
<b>Rostaufleger</b>  Art. 3014	<b>Griffmulde mit Rostaufleger</b>  Art. 3020
<b>Innenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3015	<b>Innenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3021
<b>Außenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3016	<b>Außenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3022
<b>Rostauflegewinkel</b>  Art. 3011	<b>Rillenplatte</b>  Art. 3054

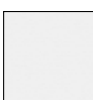
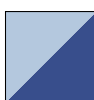

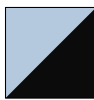






## Rinnenschale

<b>Rinnenschale</b>  Art. 3600
<b>Rinnenschale mit Ablauf</b>  Art. 3601
<b>Rinnenschale halbe Länge</b>  Art. 3602
<b>Innenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3604
<b>Außenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3605

## Treppensetzkante & Steigleiter

<b>Randplatte</b>  Art. 3050
<b>Innenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3051
<b>Außenecke (Gehrungspaar)</b>  Art. 3052
<b>Randplatte (kurz)</b>  Art. 3053
<b>Steigleiter</b>  Art. 3055

## Farbsystematik - Steinzeug glasiert EN 14411 B<sub>1</sub>

	<b>PP00</b> weiß		<b>PP55</b> aquamarine hell & dunkelblau
	<b>PP13</b> aquamarine hell		<b>PP56</b> aquamarine hell & schwarz
	<b>PP04</b> dunkelblau		<b>PP09</b> grau 25 %
	<b>PP12</b> schwarz		<b>PP31</b> topaz hell
			<b>PP57</b> weiß & schwarz
			<b>PP58</b> weiß & dunkelblau



**Große Rinne „Wiesbaden“**  
Wasserspiegel hochliegend

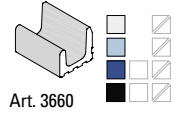
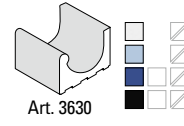
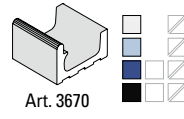
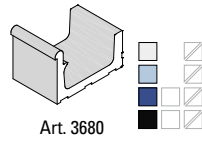
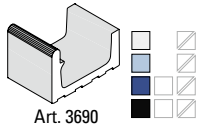
**Große Rinne „Wiesbaden“**  
mit Mosaikausklinkung  
Wasserspiegel hochliegend

**Kleine Rinne „Wiesbaden“**  
Wasserspiegel hochliegend

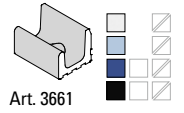
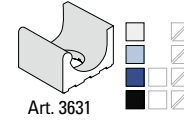
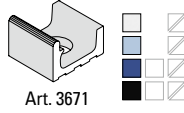
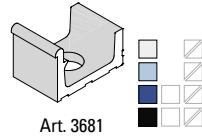
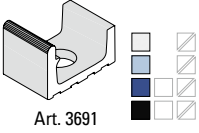
**Große Rinne „Wiesbaden“**  
Wasserspiegel tiefliegend

**Kleine Rinne Wiesbaden**  
Wasserspiegel tiefliegend

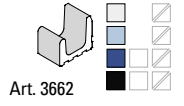
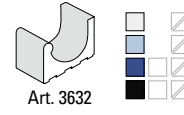
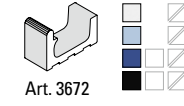
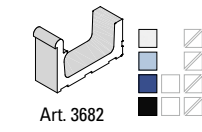
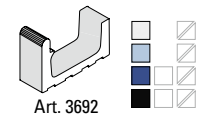
Rinnstein



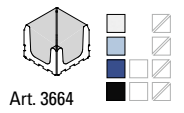
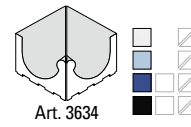
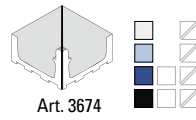
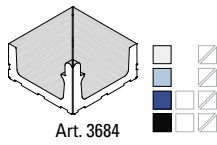
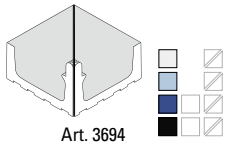
Rinnstein mit Ablauf



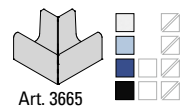
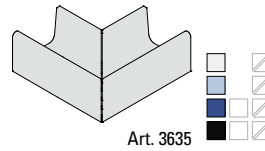
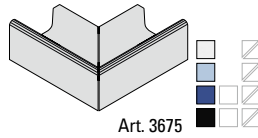
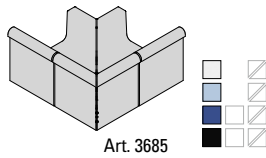
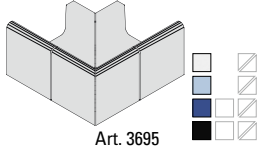
Rinnstein halbe Länge



Innenecke (Gehrungspaar)

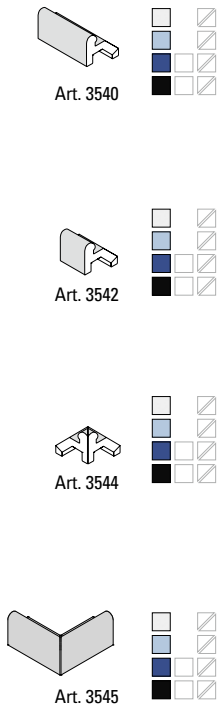


Außenecke (Gehrungspaar)

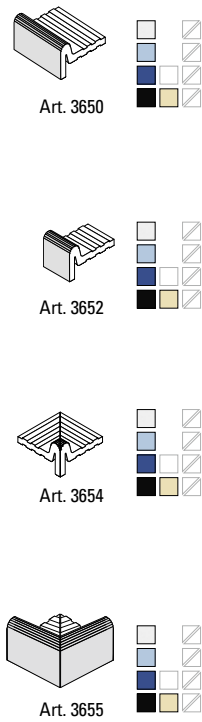




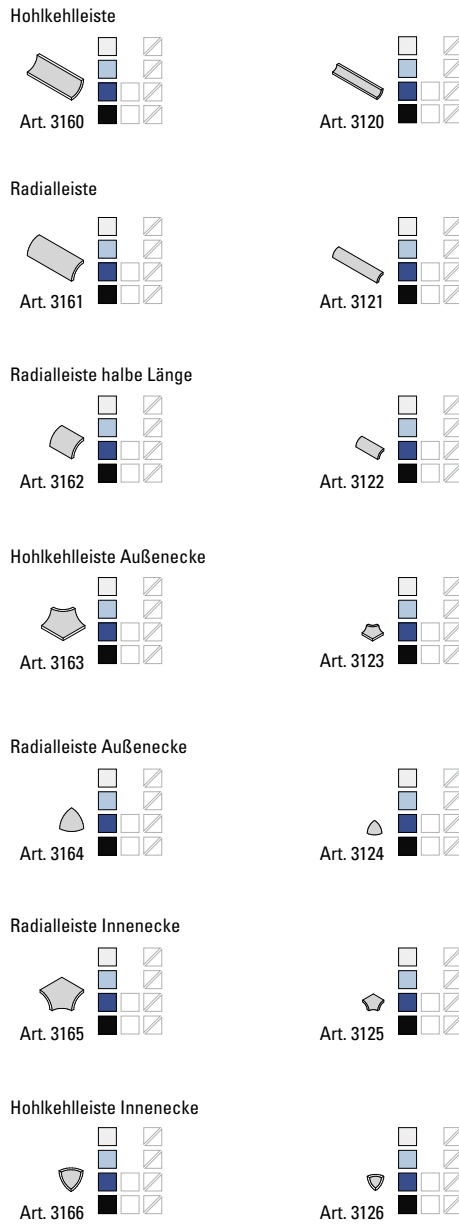
## Berliner Rinne Wasserspiegel hochliegend



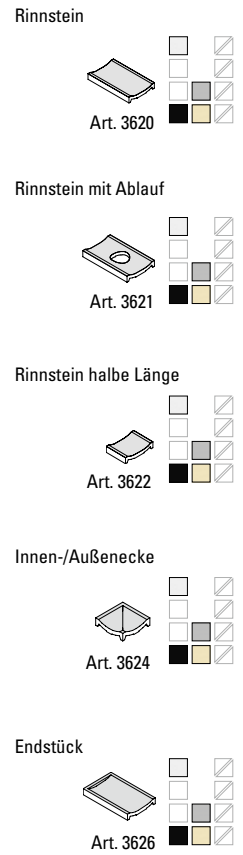
## Beckenrandstein Wasserspiegel tiefliegend



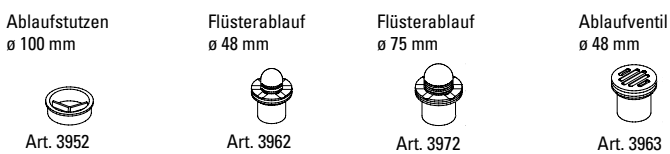
## Radial- & Hohlkehlleisten



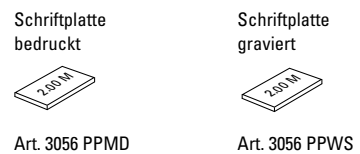
## Keramische Rinne im Beckenumgang



## Ablaufstutzen & Flüsterabläufe



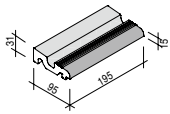
## Schriftplatten



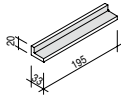


# Beckenkopfsysteme im Detail

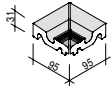
## Hochliegender Wasserspiegel/Überflutungssystem „Finnisch“



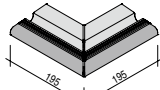
**Art. 3010**  
Griffmulde  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E63**  
C



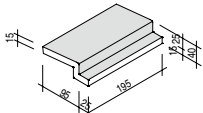
**Art. 3011**  
Rostauflegewinkel  
PP00  
**Preisgruppe E30**  
C



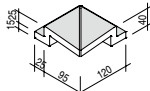
**Art. 3012**  
Innenecke  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E91**  
C



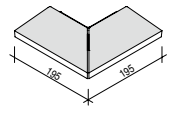
**Art. 3013**  
Außenecke  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E111**  
C



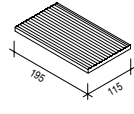
**Art. 3014**  
Rostaufleger  
PP00, PP13  
**Preisgruppe E77**  
C



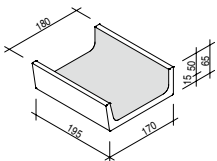
**Art. 3015**  
Innenecke  
PP00, PP13  
**Preisgruppe E127**  
C



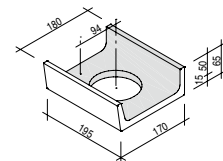
**Art. 3016**  
Außenecke  
PP00, PP13  
**Preisgruppe E127**  
C



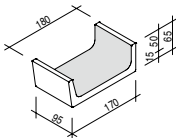
**Art. 3054**  
Rillenplatte  
PP00, PP13  
**Preisgruppe E47**  
C



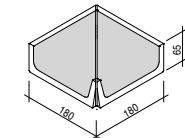
**Art. 3600**  
Rinnstein  
PP00  
**Preisgruppe E54**



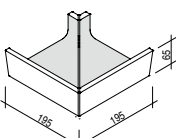
**Art. 3601**  
Ablauf  
PP00  
**Preisgruppe E95**



**Art. 3602**  
Rinnstein Halbe Länge  
PP00  
**Preisgruppe E39**

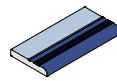


**Art. 3604**  
Innenecke  
PP00  
**Preisgruppe E95**

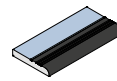


**Art. 3605**  
Außenecke  
PP00  
**Preisgruppe E95**

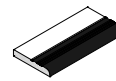
<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vilbostone Feinsteinzeug EN 14411-B1a
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenkopf - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	5 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt, geraut   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA
<b>Besondere Hinweise</b>	<p>Unter Wasser liegende Kanten, wie z.B. Treppen oder Beckenkanten beim Finnischen System, müssen mit Kontrastfarben (PP04, PP12) abgesetzt werden.</p> <p>Vom „Koordinationskreis Bäder“ wurden für das Überflutungssystem „Finnisch“ u.a. folgende Anforderungen festgelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Beckenrandausbildung muss eine Festhaltungsmöglichkeit (Handfasse) bieten.</li> <li>• Die Handfasse muss 15 mm hoch oder tief sein.</li> <li>• Die Handfasse darf nicht mehr als 100 mm von der senkrechten Beckenwand entfernt sein.</li> <li>• Die Griffkante ist möglichst senkrecht auszubilden.</li> <li>• Die Handfasse ist in der Draufsicht und an der senkrechten Beckenwand mit einem mindestens 2,5 cm breiten Farbstreifen in Kontrastfarbe abzusetzen.</li> <li>• Der Neigungswinkel der Wasseraufschräge beträgt max. 10%, die Oberfläche muss rutschhemmend Gruppe C sein.</li> </ul>



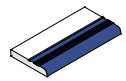
PP55  
= PP04 dunkelblau  
+ PP13 aquamarine



PP56  
= PP12 schwarz  
+ PP13 aquamarine



PP57  
= PP00 weiß  
+ PP12 schwarz



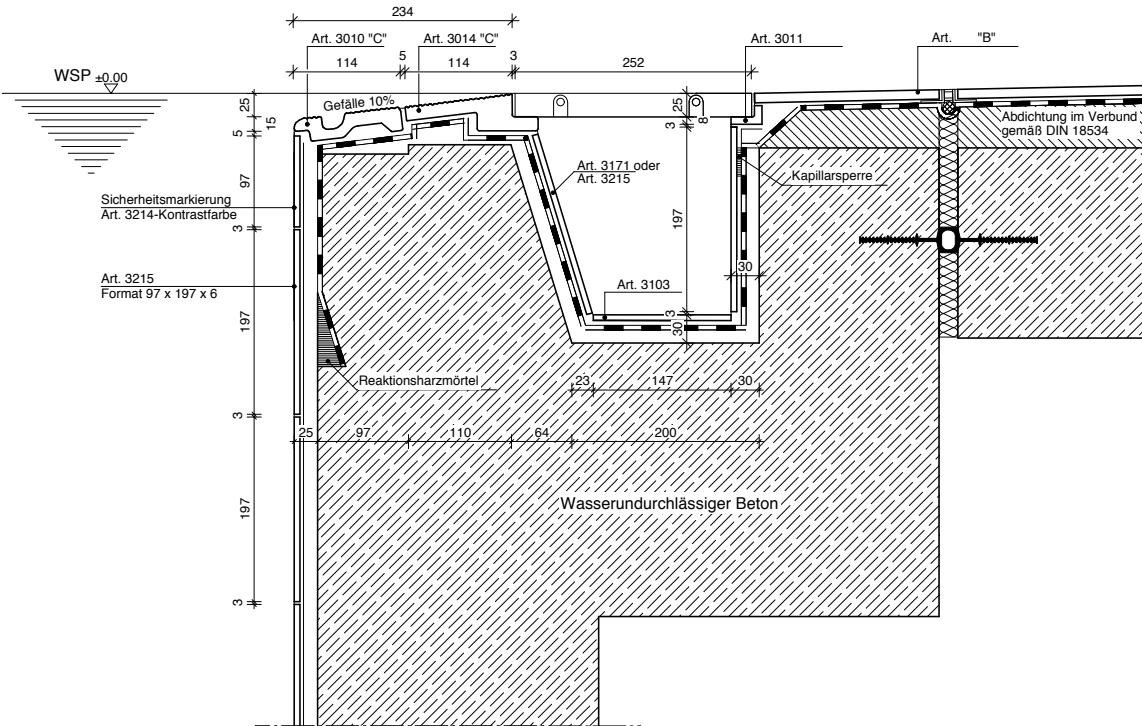
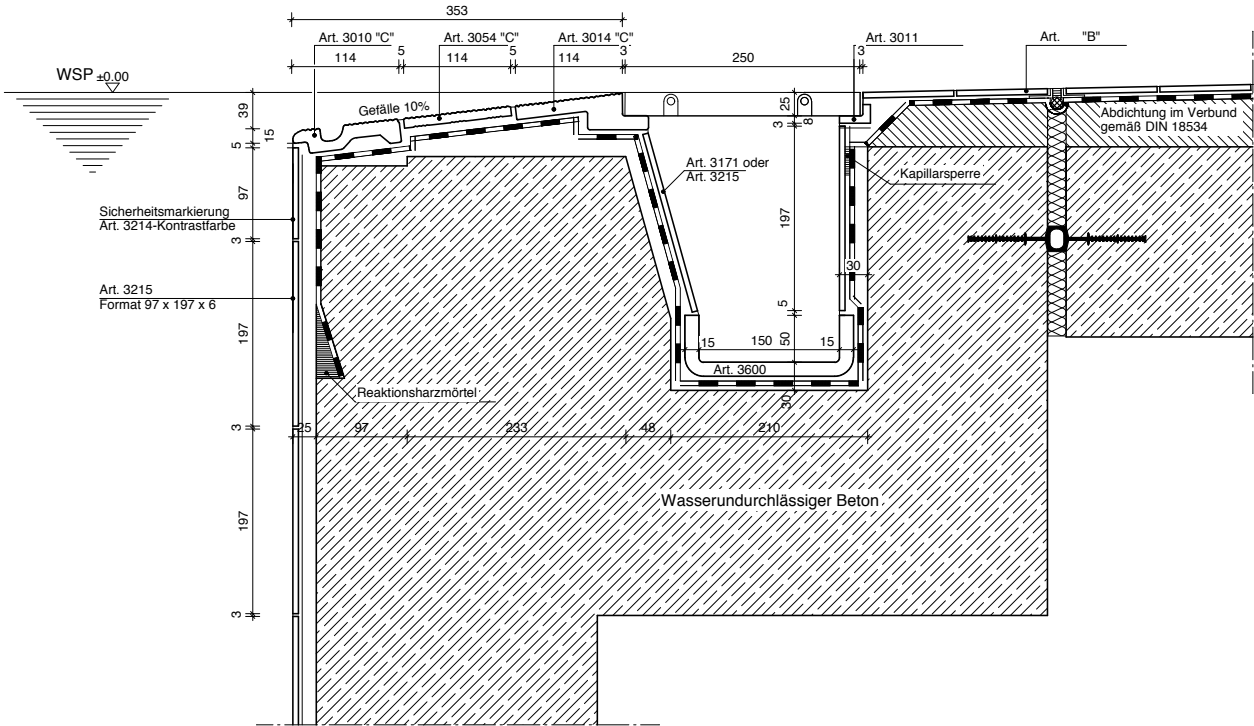
PP58  
= PP00 weiß  
+ PP04 dunkelblau

Passende Abläufe auf Seite 323



# Beckenkopfsysteme im Detail

## Hochliegender Wasserspiegel/Überflutungssystem „Finnisch“



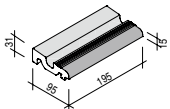
**Wasserspiegel hochliegend - Überflutungsrinne mit Formstücken**

Bevorzugte Anwendung:  
Hallen-, Frei-, Freizeit-, Spaß-, Hotelschwimmbäder

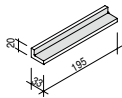
Schwimmbadbau

# Beckenkopfsysteme im Detail

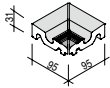
## Hochliegender Wasserspiegel/Überflutungssystem „Finnisch“



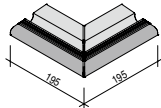
**Art. 3010**  
Griffmulde  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E63**  
C



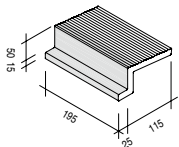
**Art. 3011**  
Rostauflagewinkel  
PP00  
**Preisgruppe E30**  
C



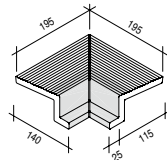
**Art. 3012**  
Innenecke  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E91**  
C



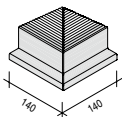
**Art. 3013**  
Außenecke  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E111**  
C



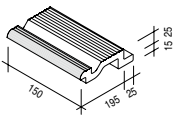
**Art. 3017**  
Rostaufleger (hoch)  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E83**  
C



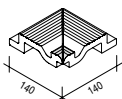
**Art. 3018**  
Innenecke  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E133**  
C



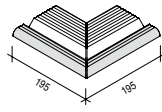
**Art. 3019**  
Außenecke  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E133**  
C



**Art. 3020**  
Griffmulde mit Rostaufleger  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E65**  
C

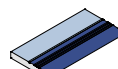


**Art. 3021**  
Innenecke  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E93**  
C

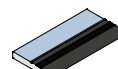


**Art. 3022**  
Außenecke  
PP55, PP56, PP57, PP58  
**Preisgruppe E114**  
C

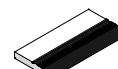
<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vilbostone Feinsteinzeug EN 14411-B1a
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenkopf - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	5 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt, geraut   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA
<b>Besondere Hinweise</b>	<p>Unter Wasser liegende Kanten, wie z.B. Treppen oder Beckenkanten beim Finnischen System, müssen mit Kontrastfarben (PP04, PP12) abgesetzt werden.</p> <p>Vom „Koordinationskreis Bäder“ wurden für das Überflutungssystem „Finnisch“ u.a. folgende Anforderungen festgelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Beckenrandausbildung muss eine Festhaltemöglichkeit (Handfasse) bieten.</li> <li>Die Handfasse muss 15 mm hoch oder tief sein.</li> <li>Die Handfasse darf nicht mehr als 100 mm von der senkrechten Beckenwand entfernt sein.</li> <li>Die Griffkante ist möglichst senkrecht auszubilden.</li> <li>Die Handfasse ist in der Draufsicht und an der senkrechten Beckenwand mit einem mindestens 2,5 cm breiten Farbstreifen in Kontrastfarbe abzusetzen.</li> <li>Der Neigungswinkel der Wasseraufschräge beträgt max. 10%, die Oberfläche muss rutschhemmend Gruppe C sein.</li> </ul>



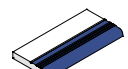
PP55  
= PP04 *dunkelblau*  
+ PP13 *aquamarine*



PP56  
= PP12 *schwarz*  
+ PP13 *aquamarine*



PP57  
= PP00 *weiß*  
+ PP12 *schwarz*



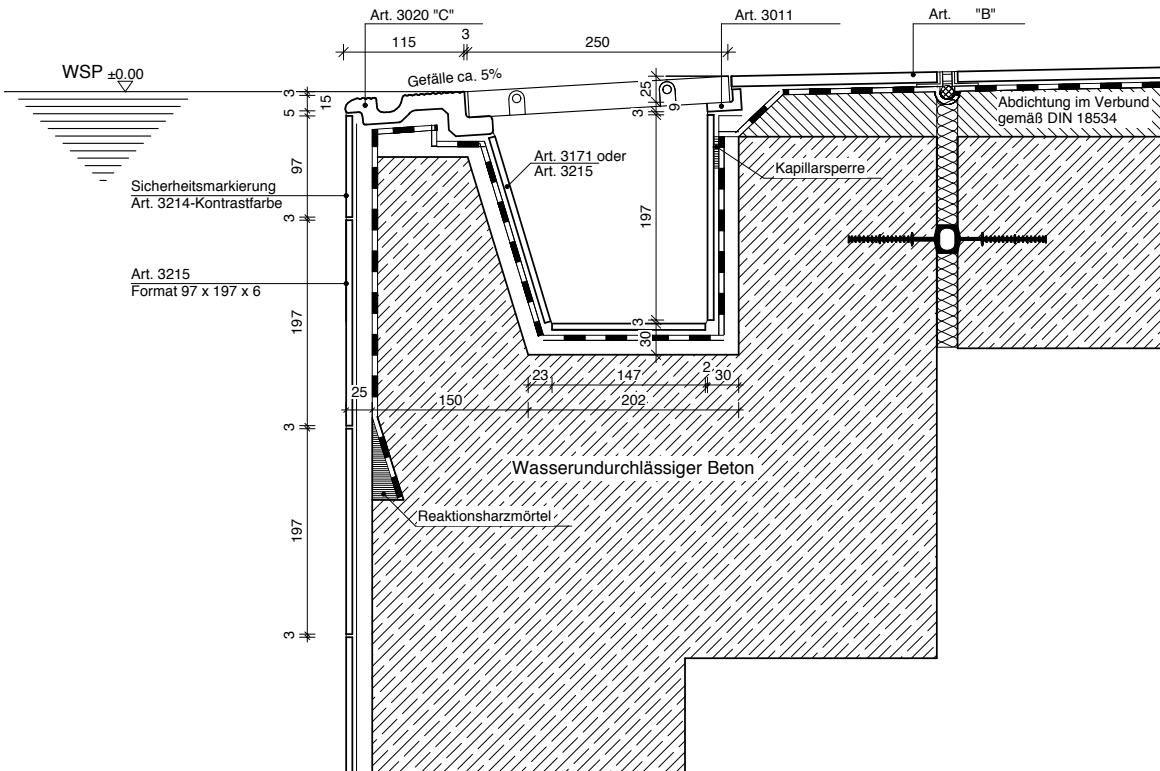
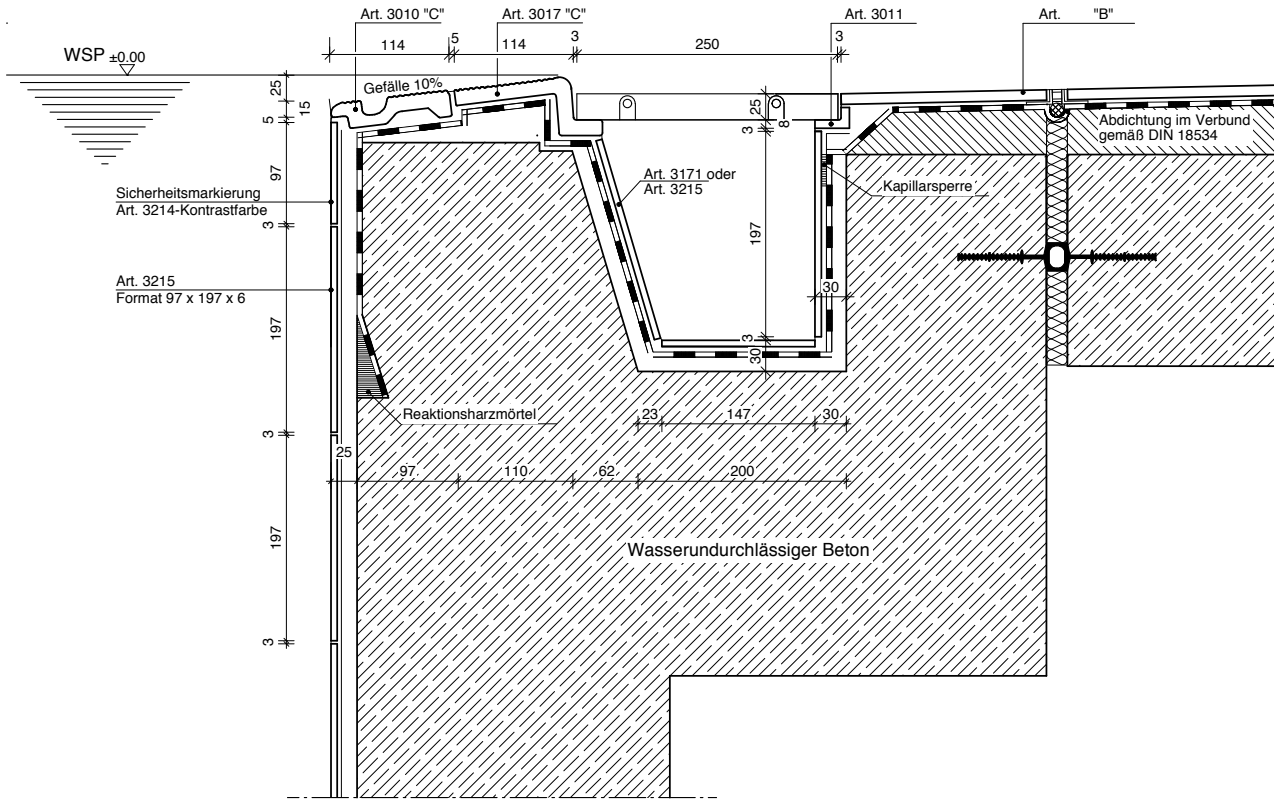
PP58  
= PP00 *weiß*  
+ PP04 *dunkelblau*

Passende Abläufe auf Seite 323



# Beckenkopfsysteme im Detail

## Hochliegender Wasserspiegel/Überflutungssystem „Finnisch“

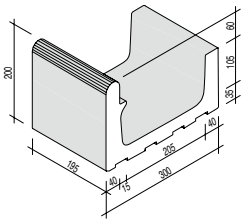


### Wasserspiegel hochliegend - Überflutungsrinne mit Formstücken

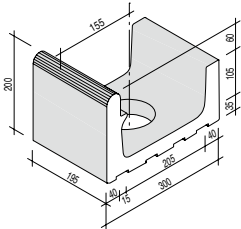
Bevorzugte Anwendung:  
Hallen-, Frei-, Freizeit-, Spaß-, Hotelschwimmbäder

# Beckenkopfsysteme im Detail

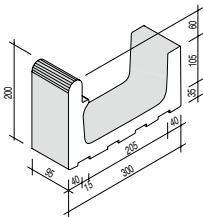
## Hochliegender Wasserspiegel/Große Rinne „Wiesbaden“



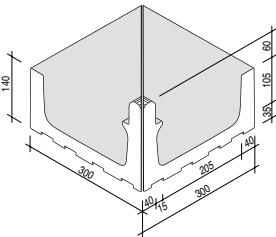
**Art. 3690**  
Rinnstein  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E118  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E120



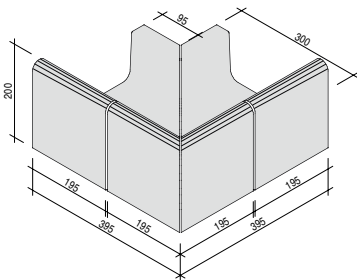
**Art. 3691**  
Rinnstein mit Ablauf  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E134  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E138



**Art. 3692**  
Rinnstein Halbe Länge  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E106  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E110

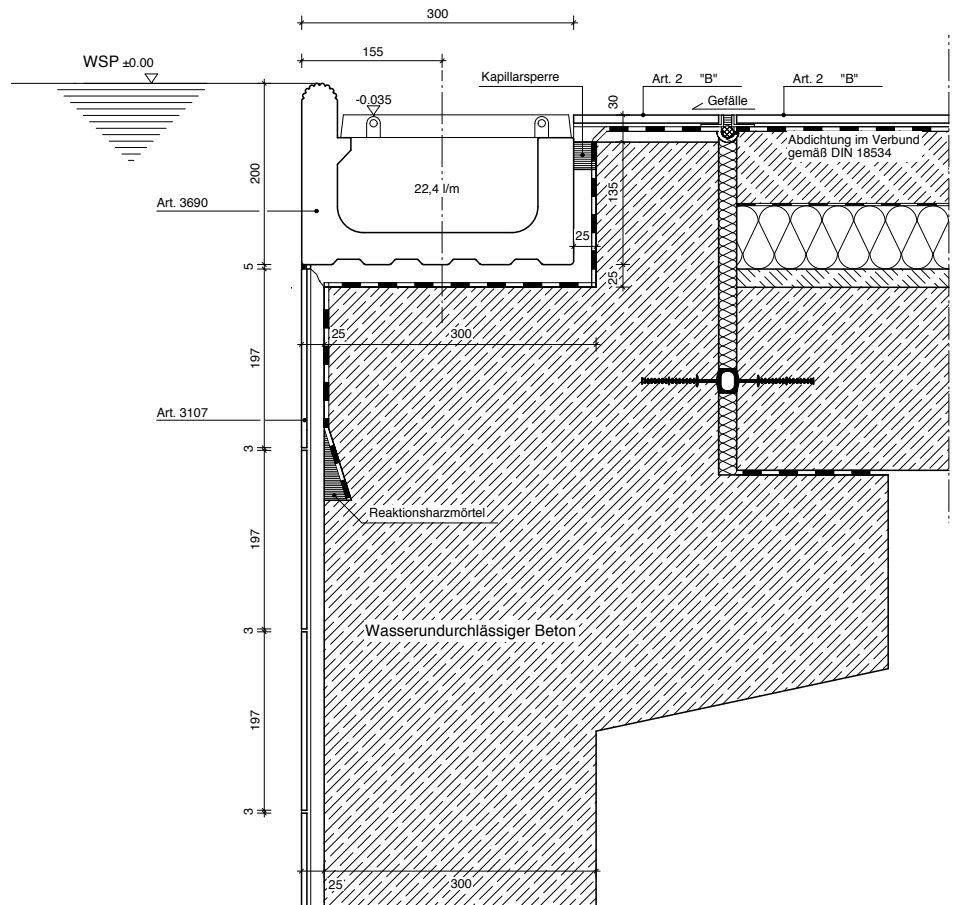


**Art. 3694**  
Innenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E174  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E175



**Art. 3695**  
Außenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E175  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E176

<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vibrostone Feinsteinzeug EN 14411-Bla
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenkopf - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	5 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA



### Wasserspiegel hochliegend - Überflutungsrinne mit Formstücken

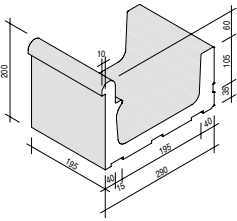
Bevorzugte Anwendung:  
Hallen-, Frei-, Freizeit-, Spaß-, Hotelschwimmbäder

Passende Abläufe auf Seite 323

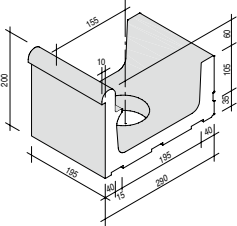


# Beckenkopfsysteme im Detail

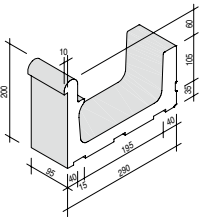
## Hochliegender Wasserspiegel/Große Rinne „Wiesbaden“ mit Mosaikausklinkung



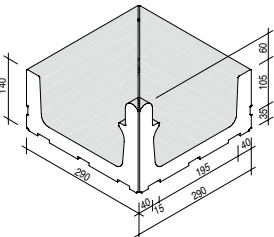
**Art. 3680**  
Rinnstein  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E120  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E122



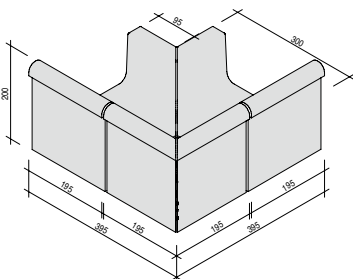
**Art. 3681**  
Rinnstein mit Ablauf  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E129  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E133



**Art. 3682**  
Rinnstein Halbe Länge  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E102  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E104

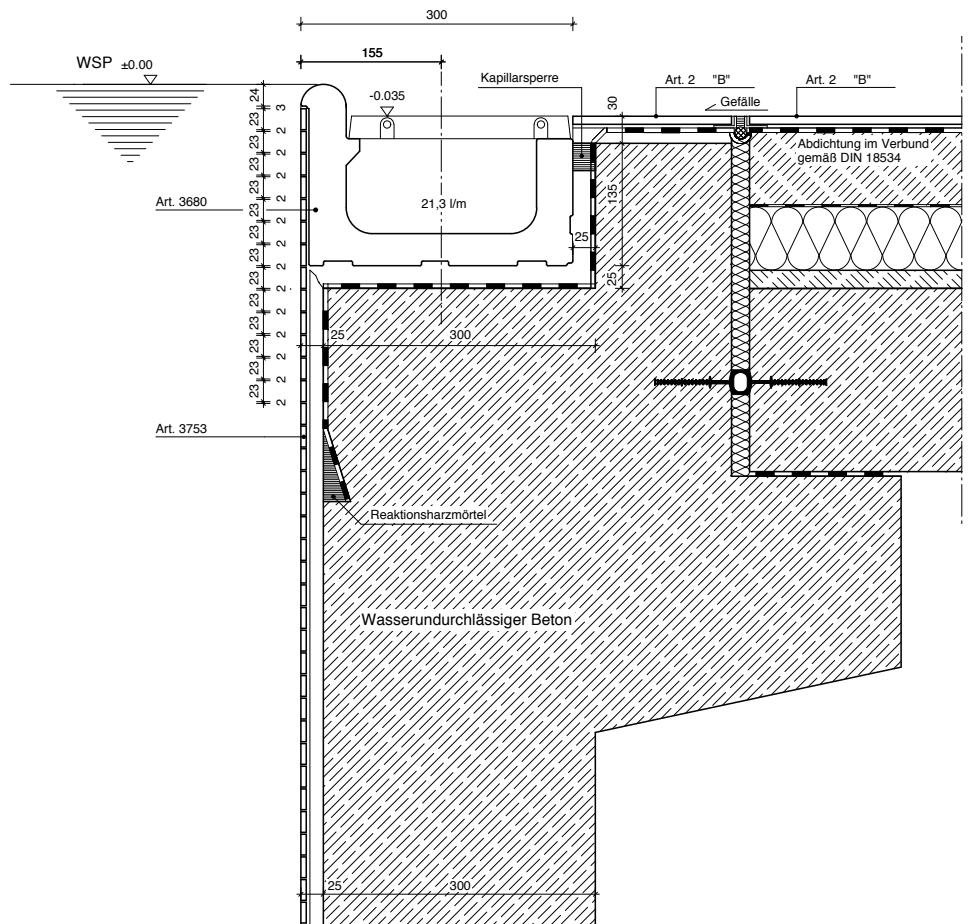


**Art. 3684**  
Innenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E174  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E175



**Art. 3685**  
Außenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E158  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E164

<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vibrostone Feinsteinzeug EN 14411-B1a
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenkopf - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	5 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA



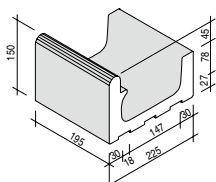
### Wasserspiegel hochliegend - Überflutungsrinne mit Formstücken

Bevorzugte Anwendung:  
Hallen-, Frei-, Freizeit-, Spaß-, Hotelschwimmbäder

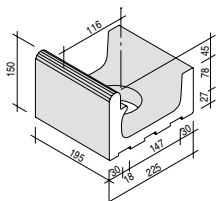
Passende Abläufe auf Seite 323

# Beckenkopfsysteme im Detail

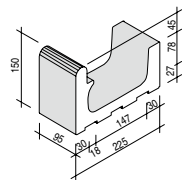
## Hochliegender Wasserspiegel/Kleine Rinne „Wiesbaden“



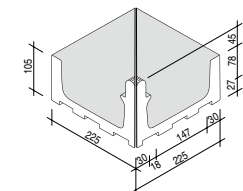
**Art. 3670**  
Rinnstein  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E105  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E107



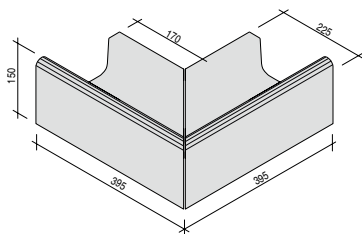
**Art. 3671**  
Rinnstein mit Ablauf  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E122  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E125



**Art. 3672**  
Rinnstein Halbe Länge  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E93  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E95

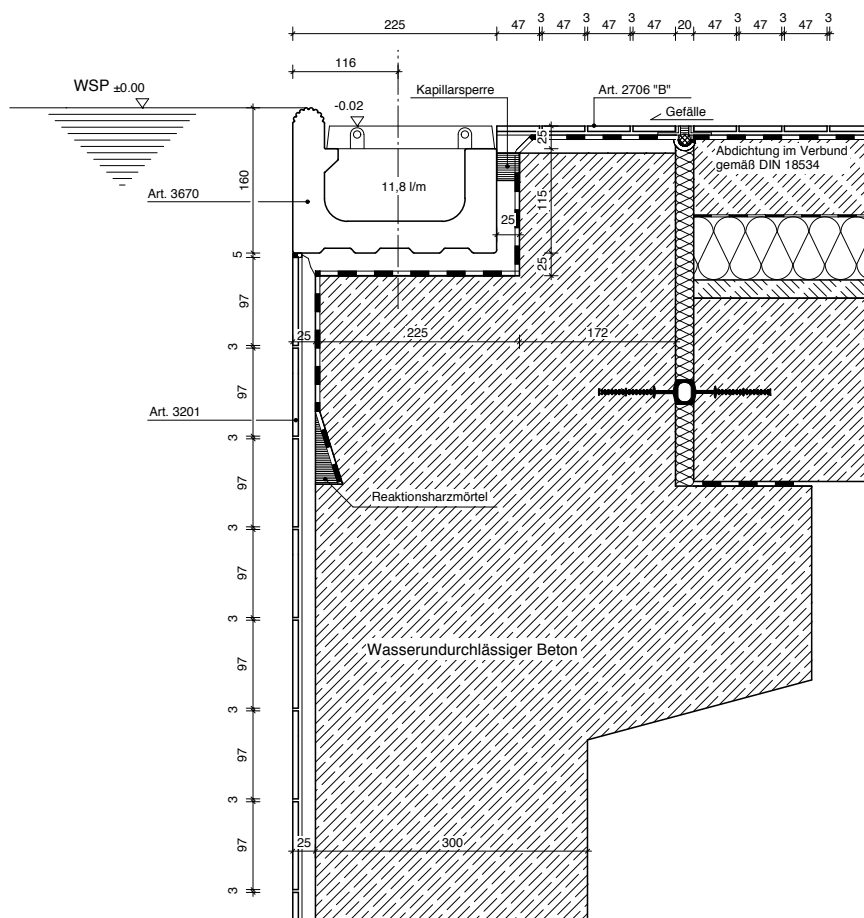


**Art. 3674**  
Innenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E149  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E150



**Art. 3675**  
Außenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E163  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E164

<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vilbostone Feinsteinzeug EN 14411-Bla
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenkopf - innen / außen
<b>Fabrikationsmaß</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	5 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA



### Wasserspiegel hochliegend - Überflutungsrinne mit Formstücken

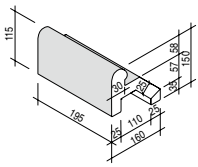
Bevorzugte Anwendung:  
Hallen-/ Frei-, Freizeit-, Spaß-, Hotelschwimmbäder

Passende Abläufe auf Seite 323

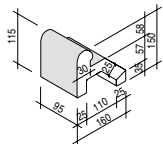


# Beckenkopfsysteme im Detail

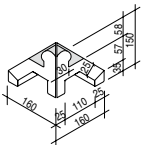
## Hochliegender Wasserspiegel/Berliner Rinne



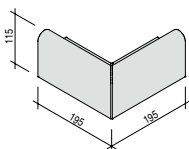
**Art. 3540**  
Randstein  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E111  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E115



**Art. 3542**  
Randstein Halbe Länge  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E102  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E102

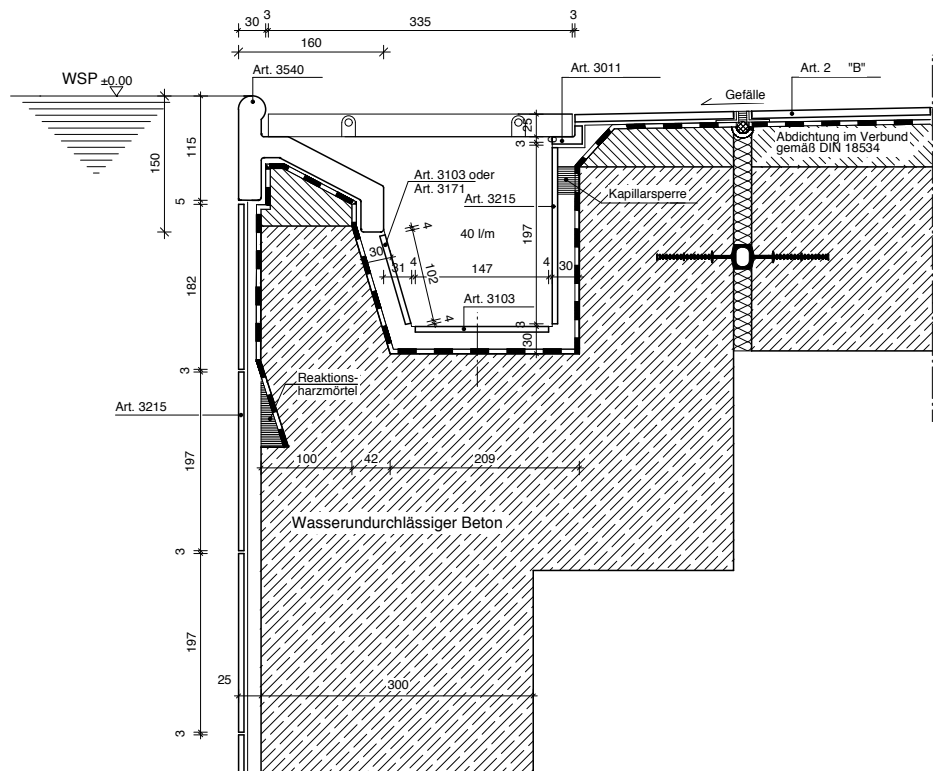


**Art. 3544**  
Innenecke  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E129  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E134



**Art. 3545**  
Außenecke  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E157  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E158

<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vibrostone Feinsteinzeug EN 14411-B1a
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenkopf - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	5 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA



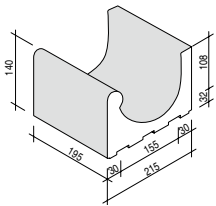
### Wasserspiegel hochliegend - Überflutungsrinne mit Formstücken

Bevorzugte Anwendung:  
Hallen-, Frei-, Freizeit-, Spaß-, Hotelschwimmbäder

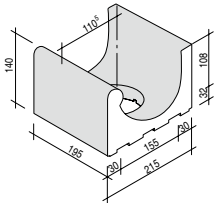
Passende Abläufe auf Seite 323

# Beckenkopfsysteme im Detail

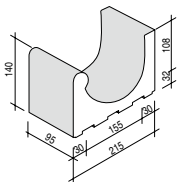
## Tiefligender Wasserspiegel/Große Rinne „Wiesbaden“



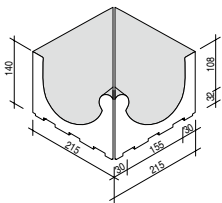
**Art. 3630**  
Rinnstein  
PP00, PP04, PP12, PP13  
Preisgruppe E104



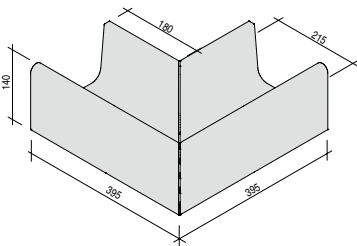
**Art. 3631**  
Rinnstein mit Ablauf  
PP00, PP04, PP12, PP13  
Preisgruppe E127



**Art. 3632**  
Rinnstein Halbe Länge  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E89  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E93

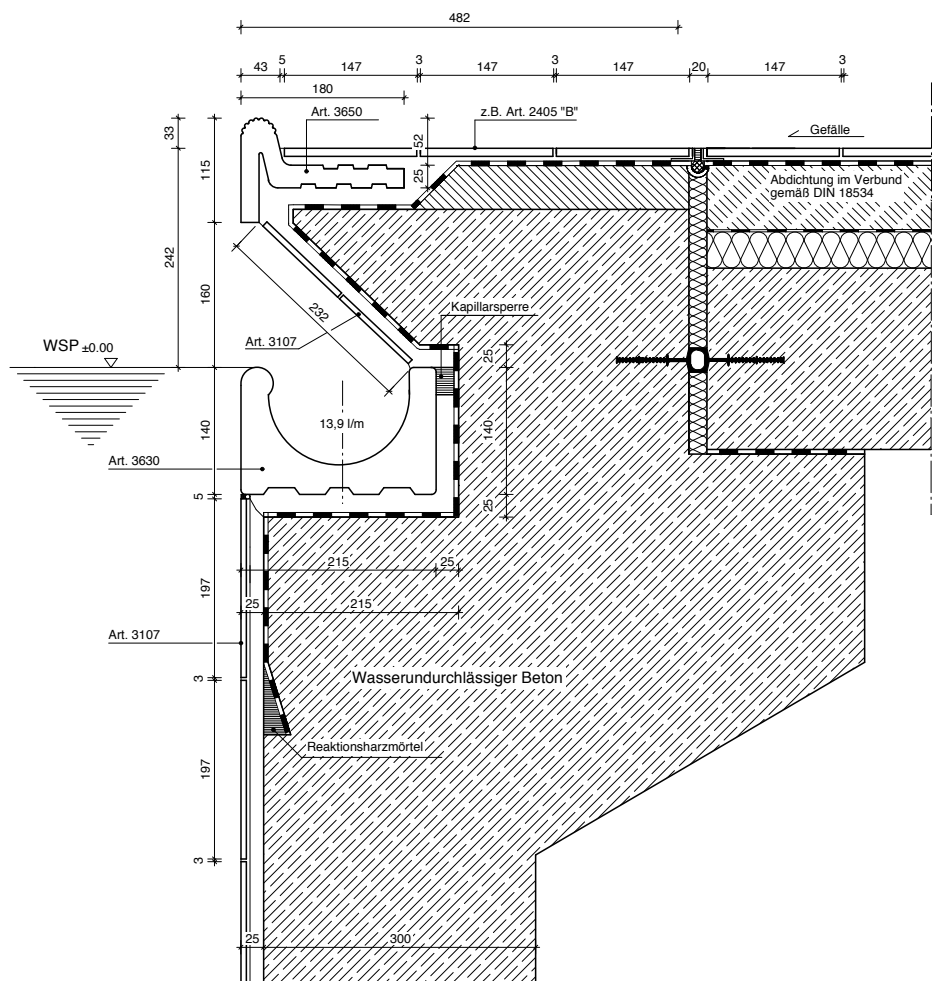


**Art. 3634**  
Innenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13  
Preisgruppe E148



**Art. 3635**  
Außenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13  
Preisgruppe E164

<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vibrostone Feinsteinzeug EN 14411-B1a
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenkopf - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	5 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA



### Wasserspiegel tieflegend - Überflutungsrinne mit Formstücken

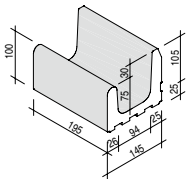
Bevorzugte Anwendung:  
Hallen-, Frei-, Freizeit-, Spaß-, Hotelschwimmbäder

Passende Abläufe auf Seite 323

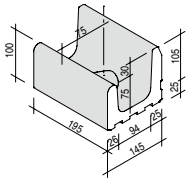


# Beckenkopfsysteme im Detail

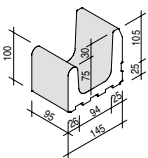
## Tiefligender Wasserspiegel/Kleine Rinne „Wiesbaden“



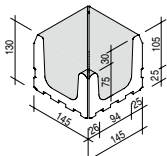
**Art. 3660**  
Rinnstein  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 **Preisgruppe E100**  
PP04, PP12, PP13 **Preisgruppe 102**



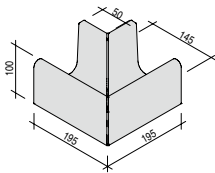
**Art. 3661**  
Rinnstein mit Ablauf  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 **Preisgruppe E120**  
PP04, PP12, PP13 **Preisgruppe E122**



**Art. 3662**  
Rinnstein Halbe Länge  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 **Preisgruppe E83**  
PP04, PP12, PP13 **Preisgruppe E84**

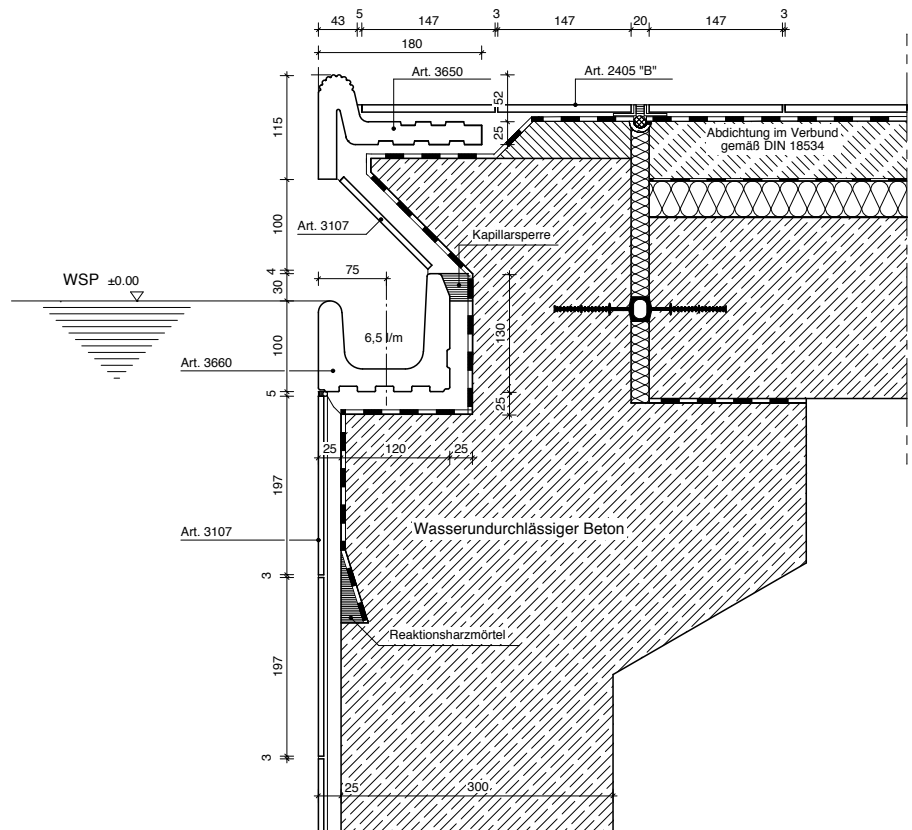


**Art. 3664**  
Innenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 **Preisgruppe E144**  
PP04, PP12, PP13 **Preisgruppe E148**



**Art. 3665**  
Außenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 **Preisgruppe E148**  
PP04, PP12, PP13 **Preisgruppe E150**

<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vibrostone Feinsteinzeug EN 14411-Bla
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenkopf - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	5 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA



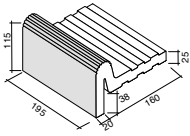
### Wasserspiegel tieflied - Überflutungsrinne mit Formstücken

Bevorzugte Anwendung:  
Hallen-, Frei-, Freizeit-, Spaß-, Hotelschwimmbäder

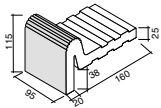
Passende Abläufe auf Seite 323

# Beckenkopfsysteme im Detail

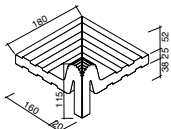
## Hochliegender Wasserspiegel/Zürcher Rinne mit Beckenrandstein



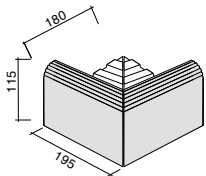
**Art. 3650**  
Beckenrandstein  
PP00, PP04, PP12, PP13, PP31  
PP00 **Preisgruppe E109**  
PP04, PP12, PP13, PP31 **Preisgruppe E116**



**Art. 3652**  
Beckenrandstein Halbe Länge  
PP00, PP04, PP12, PP13, PP31  
PP00 **Preisgruppe E94**  
PP04, PP12, PP13, PP31 **Preisgruppe E98**

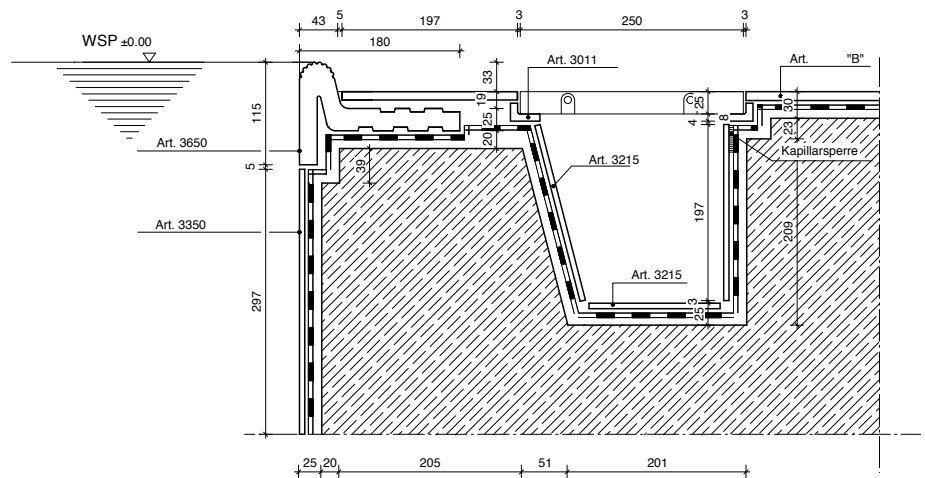


**Art. 3654**  
Innenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13, PP31  
PP00 **Preisgruppe E126**  
PP04, PP12, PP13, PP31 **Preisgruppe E129**



**Art. 3655**  
Außenecke (Gehrungspaar)  
PP00, PP04, PP12, PP13, PP31  
PP00 **Preisgruppe E150**  
PP04, PP12, PP13, PP31 **Preisgruppe E154**

<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vibrostone Feinsteinzeug EN 14411-B1a
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenkopf - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	5 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA



### Wasserspiegel hochliegend - Überflutungsrinne mit Formstücken

Bevorzugte Anwendung:  
Hallen-, Frei-, Freizeit-, Spaß-, Hotelschwimmbäder

#### Hinweis:

Zur Sicherstellung einer hygienisch einwandfreien Qualität von Schwimmbeckenwasser ist das Wasser nach DIN 19643-1 (Aufbereitung von Schwimm- und Badebeckenwasser) aufzubereiten und zu desinfizieren. Zur Vermeidung von Pilzbefall sind die Beläge jährlich einer Grundreinigung zu unterziehen, wobei ein kompletter Wasserwechsel vorzunehmen ist.





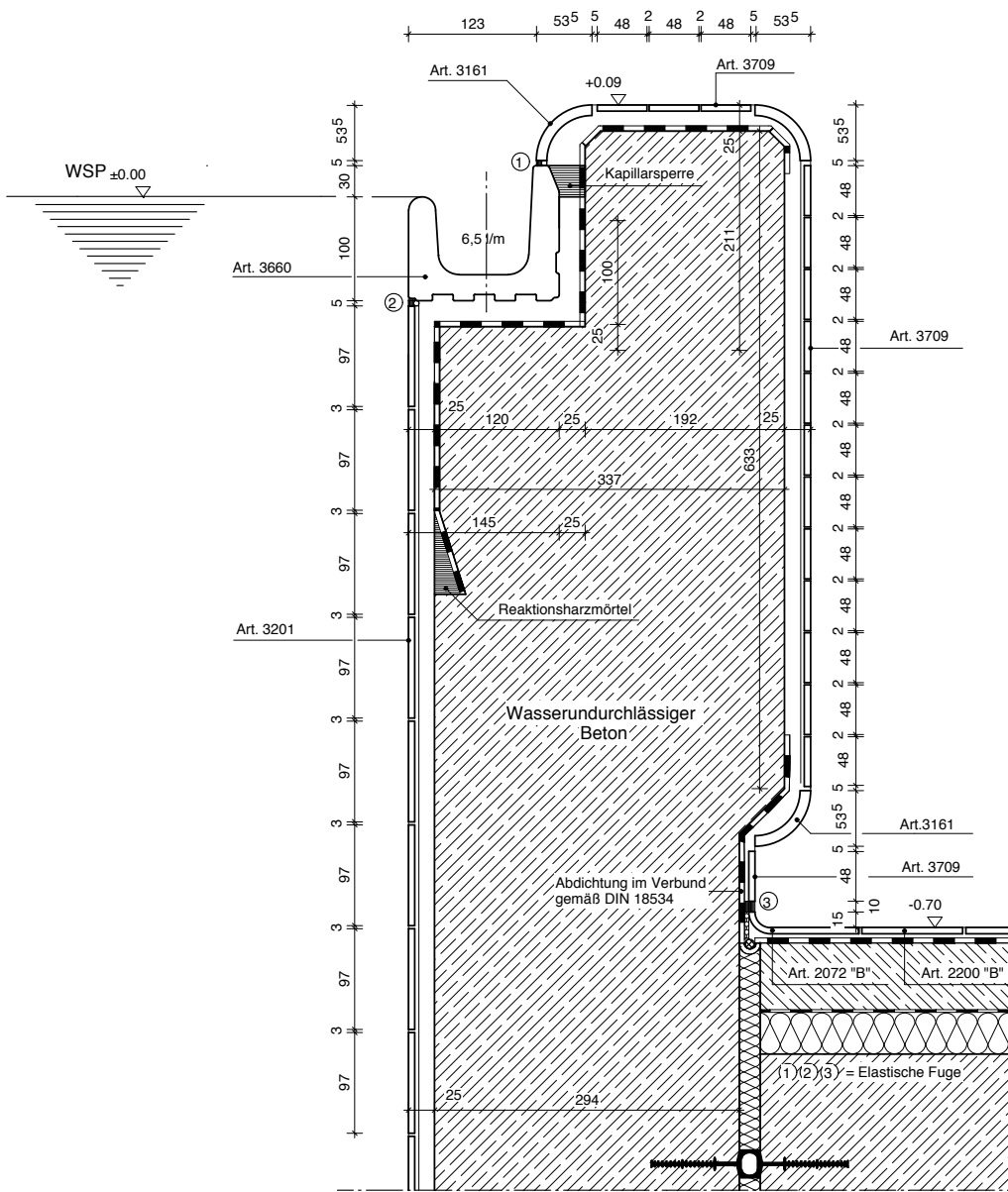
# Sonderformen

## Therapiebecken

Von der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen wurden u.a. folgende Richtlinien für den Bau medizinischer Bäder erarbeitet.

- Die Mindestabmessung für ein Therapiebecken sollte 3 x 4 m betragen.
- Die Wassertiefe beträgt bei der Behandlung von Kindern mindestens 0,5 m, bei der Behandlung von Erwachsenen mindestens 0,8 m.
- Die maximale Wassertiefe beträgt 1,35 m.
- Das Becken muss allseitig eine Überlaufrinne aufweisen. Skimmer sind aus hygienischen Gründen nicht vertretbar.

- Das Bodengefälle des Beckens soll möglichst gleichmäßig sein und nicht mehr als 4% betragen.
- Der Behandlungsgang ist im Allgemeinen an einer Seite des Beckens in einer Mindestbreite von 75 cm und einer Mindestdiefe von 80 cm vorzusehen.
- In Höhe des Wasserspiegels ist eine Festhaltungsmöglichkeit in Form einer Stange oder Rinnenkante anzuordnen.
- Treppen müssen mindestens 60 cm breit sein. Der Auftritt beträgt 30 cm bei einer Stufenhöhe von 0,07 bis 0,12 m. Beidseitig ist ein Handlauf vorzusehen.
- Rampen dürfen 15% Neigung nicht überschreiten.

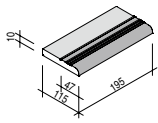




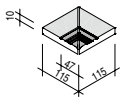


# Beckenkopfsysteme im Detail - Einbauten

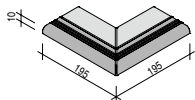
## Beckenzugangsstreppe



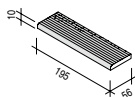
**Art. 3050**  
Randplatte  
PP55, PP56, PP57, PP58  
Preisgruppe E49  
C



**Art. 3051**  
Randplatte Innenecke  
PP55, PP56, PP57, PP58  
Preisgruppe E116  
C

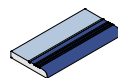


**Art. 3052**  
Randplatte Außenecke  
PP55, PP56, PP57, PP58  
Preisgruppe E131  
C

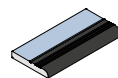


**Art. 3053**  
Randplatte (kurz)  
PP00, PP04, PP12  
Preisgruppe E43  
C

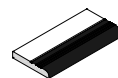
<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vilbostone Feinsteinzeug EN 14411-B1a
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenkopf - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	5 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt, geraut   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA
<b>Besondere Hinweise</b>	Unter Wasser liegende Kanten, wie z.B. Treppen oder Beckenkanten beim Finnischen System, müssen mit Kontrastfarben (PP04, PP12) abgesetzt werden.



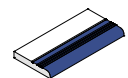
PP55  
= PP04 dunkelblau  
+ PP13 aquamarine



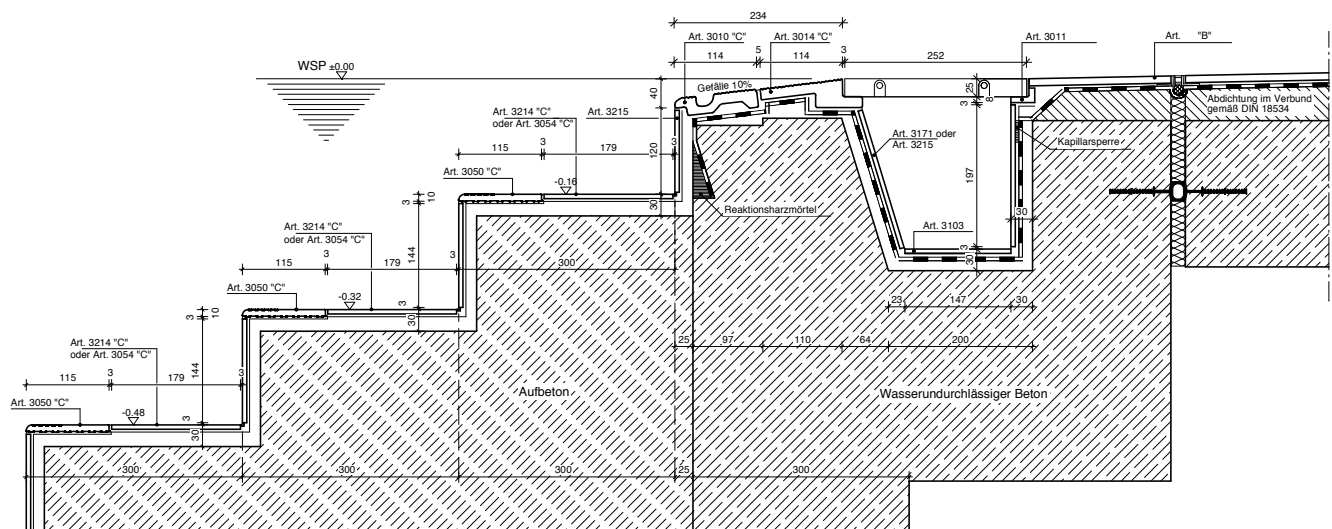
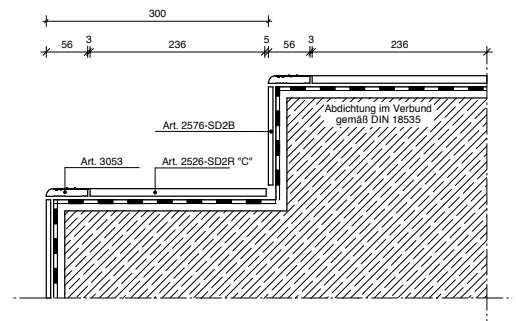
PP56  
= PP12 schwarz  
+ PP13 aquamarine



PP57  
= PP00 weiß  
+ PP12 schwarz

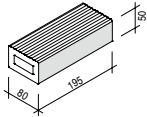


PP58  
= PP00 weiß  
+ PP04 dunkelblau



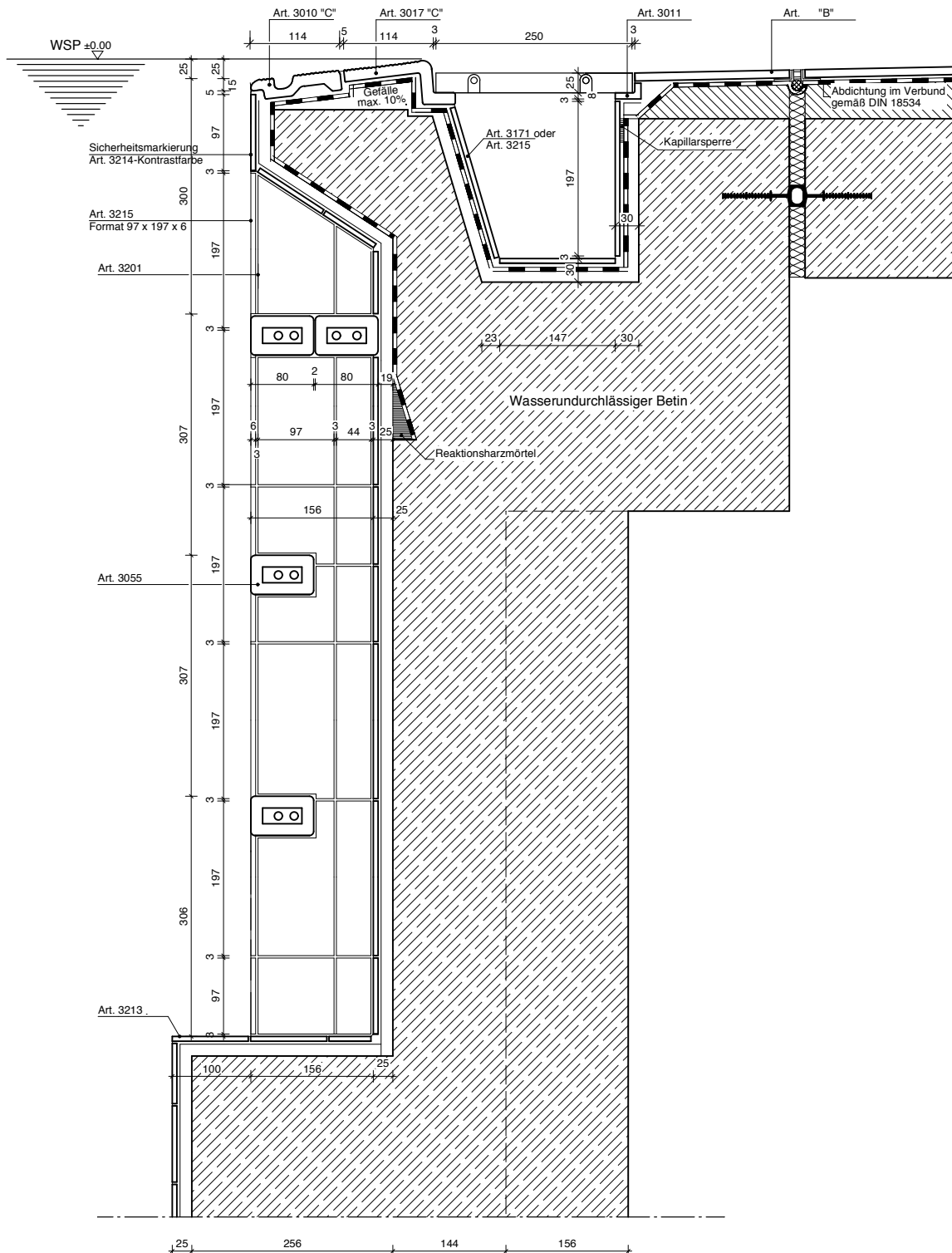
# Beckenkopfsysteme im Detail - Einbauten

## Steigleiter



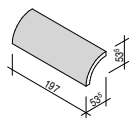
**Art. 3055**  
Steigleiter  
PP00, PP13  
Preisgruppe E105  
C

<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vilbostone Feinsteinzeug EN 14411-Bla
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Steigleiter - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	5 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA

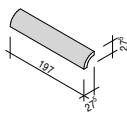


# Beckenkopfsysteme im Detail - Einbauten

## Radial- & Hohlkehlleisten



**Art. 3161**  
Radialleiste r=55  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E28  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E37



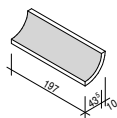
**Art. 3121**  
Radialleiste r=30  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E16  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E23



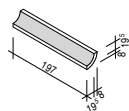
**Art. 3162**  
Radialleiste r=55 Halbe Länge  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E28  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E28



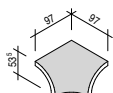
**Art. 3122**  
Radialleiste r=30 Halbe Länge  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E15  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E16



**Art. 3160**  
Hohlkehlleiste r=45  
PP00, PP04, PP12, PP13  
Preisgruppe E36



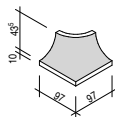
**Art. 3120**  
Hohlkehlleiste r=20  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E18  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E18



**Art. 3165**  
Radialleiste Innenecke  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E79  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E84



**Art. 3125**  
Radialleiste Innenecke  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E70  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E74



**Art. 3163**  
Hohlkehlleiste Außenecke  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E73  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E74



**Art. 3123**  
Hohlkehlleiste Außenecke  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E54  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E57



**Art. 3164**  
Radialleiste Außenecke  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E63  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E43



**Art. 3166**  
Hohlkehlleiste Innenecke  
PP00, PP04, PP12, PP13  
Preisgruppe E36



**Art. 3126**  
Hohlkehlleiste Innenecke  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E28  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E37



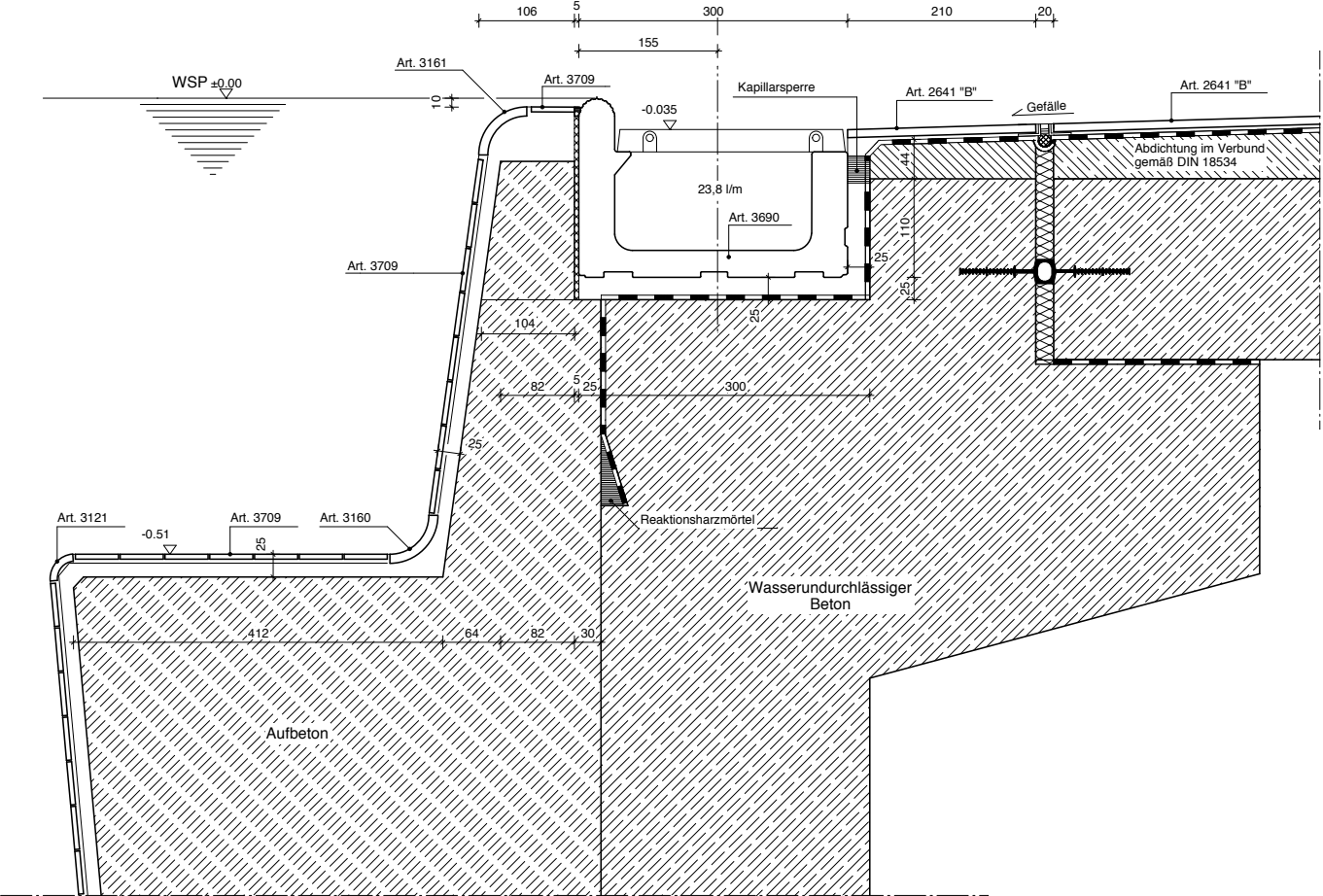
**Art. 3124**  
Radialleiste Außenecke  
PP00, PP04, PP12, PP13  
PP00 Preisgruppe E37  
PP04, PP12, PP13 Preisgruppe E43

<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vibrostone Feinsteinzeug EN 14411-Bla
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenkopf - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	3 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Wandfliesen</b>	PRO ARCHITECTURA



# Beckenkopfsysteme im Detail - Einbauten

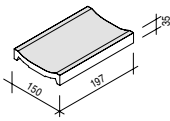
## Radial- & Hohlkehlleisten



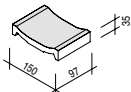
Schwimmbadbau

# Formteile für den Beckenumgang

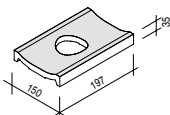
## Keramische Rinne im Beckenumgang



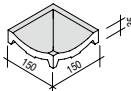
**Art. 3620**  
Rinnstein  
PP00, PP09, PP12, PP31  
Preisgruppe E39  
R10 B



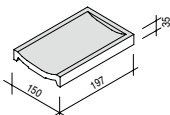
**Art. 3622**  
Rinnstein Halbe Länge  
PP00, PP09, PP12, PP31  
Preisgruppe E30  
R10 B



**Art. 3621**  
Rinnstein mit Ablauf  
PP00, PP09, PP12, PP31  
Preisgruppe E96  
R10 B

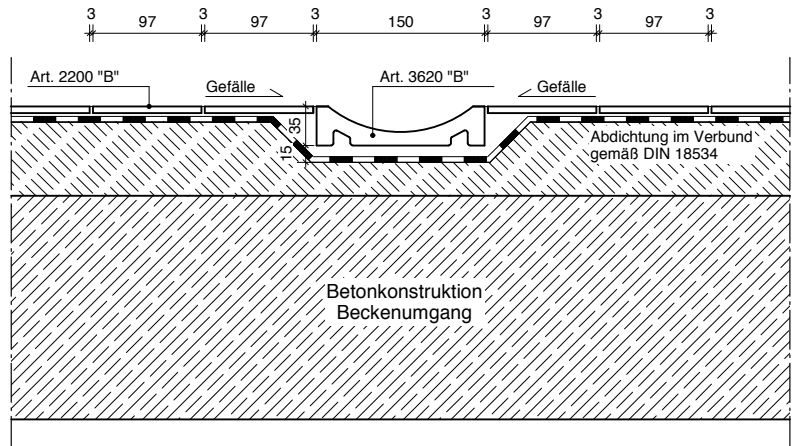


**Art. 3624**  
Innenecke/Außenecke  
PP00, PP09, PP12, PP31  
Preisgruppe E101  
R10 B



**Art. 3626**  
Endstück  
PP00, PP09, PP12, PP31  
Preisgruppe E83  
R10 B

<b>Farbsystematik</b>	
<b>Material</b>	vilbostone Feinsteinzeug EN 14411-B1a
<b>Anwendungsmöglichkeit</b>	Beckenumgang - innen / außen
<b>Fabrikationsmaße</b>	siehe Zeichnung
<b>Fugenmaß ca.</b>	3 mm
<b>Materialbild</b>	uni
<b>Oberfläche   Glanzstufe</b>	geformt   matt
<b>Berechnungseinheit   Lieferform</b>	Stück   lose im Karton
<b>Passende Bodenfliesen</b>	CROSSOVER, MY EARTH, PRO ARCHITECTURA, X-PLANE, HUDSON



Ablaufrinne im Beckenumgangsbereich



**Art. 3056**  
Schriftplatte  
bedruckt  
PPMD  
C

Auftragsbezogene Fertigung.  
Preis auf Anfrage.



**Art. 3056**  
Schriftplatte  
graviert  
PPWS  
C

Auftragsbezogene Fertigung.  
Preis auf Anfrage.

## Schwimmbecken

Schwimmbecken mit Fliesenauskleidung werden in der Regel in Stahlbeton nach DIN 1045 bzw. EN 206 ausgeführt.

In besonderen Fällen werden auch Edelstahlbecken z.B. beim Schiffbau oder Kunststoffbecken mit fein-keramischen Steinzeugfliesen ausgekleidet.

Ein Schwimmbecken muß vor Beginn der Fliesenarbeiten wasserundurchlässig sein.

Dies kann erreicht werden durch:

- Herstellung in wasserundurchlässigem Beton, (WU-Beton) oder
- abdichtende Maßnahmen.

Nach Fertigstellung des Stahlbetonbecken-Körpers ist zur Überprüfung der Wasserundurchlässigkeit eine mindestens 2 Wochen andauernde Probefüllung des Beckens bis auf Höhe des Beckenumgangs (Rohbeton) mit gechlortem Trinkwasser vorzunehmen. Auch eine außen-seitige Abdichtung von Freibecken sollte deshalb erst nach der Probefüllung erfolgen.

Bei der Markierung des Wasserspiegels anlässlich der Probefüllung hat man später ohne besondere Vermessungsarbeiten eine ausgezeichnete Niveaugenauigkeit zum Versetzen der keramischen Formteile.

### Becken aus wasserundurchlässigem Beton

Das Becken wird mit einem wasserundurchlässigen Beton (Beton mit hohem Wassereindringwiderstand) nach DIN 1045 bzw. EN 206 gemäß statischer Berechnung ausgeführt. Rissefreiheit muss gewährleistet sein. Hinweise für die Ausführung von Becken aus wasserun-

durchlässigem Beton werden im Merkblatt „Schwimm- und Badebecken aus Stahlbeton“ der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e.V. und im ZDB Merkblatt „Schwimmbadbau (Januar 2019)“ behandelt.

### Becken mit Abdichtung im Verbund (AIV) mit keramischer Bekleidung

Diese Ausführung wird im ZDB Merkblatt „Schwimmbadbau – Hinweise für Planung und Ausführung keramischer Beläge im Schwimmbadbau“ (Januar 2019) und in der DIN 18535 „Abdichtung von Behältern und Becken“ (Juli 2017) ausführlich beschrieben.

Als Stoffe werden eingesetzt:

- Kunststoff-Mörtel Kombinationen (CM)  
Trockenschichtdicke mind. 2,0 mm
- Reaktionsharze (RM) –  
Trockenschichtdicke mind. 1,0 mm

bzw. sind die Mindesttrockenschichtdicken aus den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen (abP) der jeweiligen Hersteller zu berücksichtigen.

#### Hinweis:

Zur Sicherstellung einer hygienisch einwandfreien Qualität von Schwimmbeckenwasser ist das Wasser nach DIN 19643-1 (Aufbereitung von Schwimm- und Badebeckenwasser) aufzubereiten und zu desinfizieren. Zur Vermeidung von Pilzbefall sind die Beläge jährlich einer Grundreinigung zu unterziehen, wobei ein kompletter Wasserwechsel vorzunehmen ist.



## Beckenauskleidung

Bei einem Schwimmbecken aus wasserundurchlässigem Stahlbeton wird der Fliesenbelag als Verbundbelag aufgebracht.

Die Herstellung des Fliesenbelags erfolgt i.d.R. durch die Verlegung im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 „Ausführung keramischer Bekleidungen im Dünnbettverfahren“.

Für erforderliche Ausgleichputze gilt DIN 18550 „Putz“, für Ausgleichestriche DIN 18560 - Teil 3 „Estriche im Bauwesen - Verbundestriche“.

Im Allgemeinen ist jedoch ein Ausgleich von Unebenheiten erforderlich. Dies erfolgt durch Aufbringen eines Ausgleichputzes der Mörtelgruppe III, vorzugsweise als reiner Zementputz. Die Grenzwerte für Ebenheitsabweichungen nach Tabelle 3, Zeile 3, 4 und 6, ggf. auch 7, der DIN 18202 „Toleranzen in Hochbau“ sind zu beachten. Die Fliesen werden auf dem so vorbereiteten Untergrund weitestgehend vollflächig mit einem geeigneten C2 Dünnbettmörtel entsprechend DIN-EN 12004 angesetzt.

### Der Keramische Belag

Grundsätzlich lassen sich alle Belagskonstruktionen in 2 Konstruktionsprinzipien einordnen:

- Verbundbeläge
- Schwimmende Beläge

### Verbundbeläge

Das Prinzip des Verbundbelags besteht in der kraftschlüssigen Verbindung des keramischen Oberbelags mit dem massiven Untergrund, wie z.B. einem Stahlbetonbauteil.

Bei konventioneller Verlegung (Verlegung nach VOB DIN 18352) erzielt man den Verbund durch den

### Schwimmende Beläge

Ein schwimmender Belag liegt vor, wenn die Belagskonstruktion durch Dämmschichten, Folien, Ölpapierzwischenlagen oder Abdichtungen nach DIN 18534 „Abdichtung von Innenräumen“ (Juli 2017) von der tragenden Unterkonstruktion getrennt ist.

Die weitaus meisten Schäden durch Ablösen der Fliesen von der Unterkonstruktion sind auf Schubspannungen zwischen Verbundbelag und Unterkonstruktion zurückzuführen. Diese Schubspannungen treten in der Regel auf, wenn auf einen „jungen“ Beton gefliest wird, der noch große Restschwindungen erwarten lässt.

### Mindestalter des Betons nach DIN 1045

Siehe hierzu: Merkblätter 25.01 der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen „Schwinden und Quellen von Stahlbetondecken, Einfluss auf das Verbundverhalten keramischer Bekleidungen“ und das Merkblatt 25.04 „Schwimm- und Badebecken aus Stahlbeton“, sowie das ZDB Merkblatt „Schwimmbadbau (Januar 2019)“

Eine Unterscheidung nach diesen beiden Prinzipien ist erforderlich, da diese

- die Eigenschaften des fertigen Belages,
- die in der Belagskonstruktion zu erwartenden Spannungen,
- die Feldgrößen sowie Anordnung und Ausführung von Belags- oder Anschlussfugen mitbestimmen.

Verlegemörtel, bei der Verlegung im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 durch das Kleberbett.

Ausreichender Verbund muss sichergestellt sein.

Bewegungsfugen sind an den Rändern und an vorhandenen Bauwerksfugen anzuordnen.

Im Gegensatz zu Verbundbelägen sind schwimmende Beläge im Feld und an den Rändern durch Fugen zu unterteilen bzw. zu trennen.

# Schwimmbadbau

## Beckenumgänge, Duschbereiche und sonstige nässebelastete Bereiche

### Wand und Bodenbeläge in Nassräumen

Bodenbeläge, die durch Feuchtigkeit hoch beansprucht werden, müssen eine Abdichtung erhalten und mit Gefälle zu Bodenabläufen entwässert werden.

Siehe hierzu: Merkblatt 25.07 der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen „Gefälleausbildung in Bodenbelägen von Schwimmbädern“.

Die Abdichtung ist nach DIN 18534 „Abdichtung von Innenräumen“ (Juli 2017) auszuführen und muss über Bewegungsfugen hinweggezogen werden. Dabei werden elastische Dichtbänder schlaufenförmig eingearbeitet. (Abbildung 1), ähnlich ist im Bereich der Boden-Wand-Anschlüsse zu verfahren (Abbildung 2).

Weitere konstruktive Ausführungen siehe DIN 18534 und speziell zu Abläufen bzw. Rinnen siehe Leitfaden „Hinweise für die Ausführung von Abläufen mit Abdichtungen im Verbund“ des ZDB.

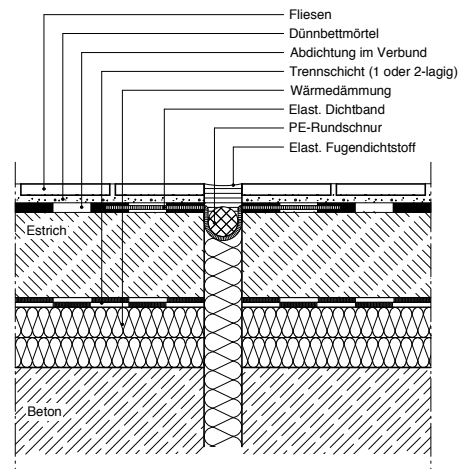


Abbildung 1: Abdichtung über Fuge

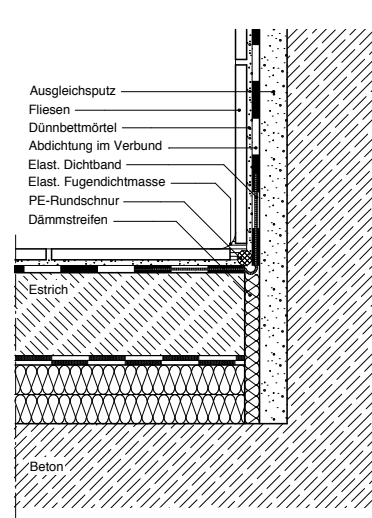


Abbildung 2: Abdichtung Wand-Boden Anschluss

### Beläge auf Zementestrich – beheizt und unbeheizt

Eine Bewehrung von Estrichen auf Dämmschicht ist grundsätzlich nicht erforderlich. Bei Heizestrichen ist es zweckmäßig eine Bewehrung einzubauen.

Diese Estriche sind durch Feldbegrenzungsfugen in Felder zu unterteilen. Bei beheizten Estrichen sollte die Seitenlänge nicht wesentlich größer sein als 8 Meter (Abbildung 3). Es sollen möglichst gedrungene Felder entstehen, die Seitenverhältnisse sollten max. 1:2 aufweisen. Gebäudefugen müssen an gleicher Stelle in gleicher Breite übernommen werden.

Auch an Türdurchgängen und an starken Versprüngen müssen die Estrichfelder unterteilt werden.

Weitere Informationen finden Sie im ZDB Merkblatt „Beläge auf Zement und Calciumsulfatestrichen“, (Juni 2019)

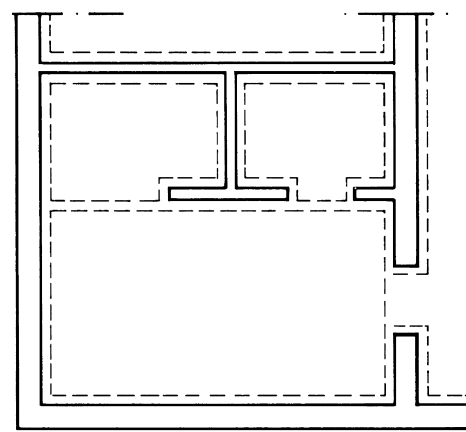


Abbildung 3: Bewegungsfugen in beheizten und unbeheizten schwimmenden Belägen